Zu Hause Am Ettersberg

Nördliches Weimarer Land

# ETTERSBERG-JOURNAL

## Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg

Gemeinde Am Ettersberg | 3. Jahrgang · 10. Ausgabe · 30. September 2021

Der Geltungsbereich umfasst die Ortschaften: Berlstedt (mit Ortsteilen Hottelstedt, Ottmannshausen und Stedten a. E.), Buttelstedt (mit Ortsteilen Daasdorf, Nermsdorf und Weiden), Großobringen, Heichelheim, Kleinobringen, Krautheim (mit Ortsteil Haindorf), Ramsla, Sachsenhausen, Schwerstedt, Vippachedelhausen (mit Ortsteil Thalborn), Wohlsborn
erfüllende Gemeinde für: Gemeinde Ballstedt, Gemeinde Ettersburg, Stadt Neumark

Aus dem Inhalt

**Amtlicher Teil**

2 Ansprechpartner / Hinweise
6 Ortschaften
9 Selbständige Gemeinden
10 Abwasserzweckverband

**Nichtamtlicher Teil**

11 Gemeinde
14 Kita-Nachrichten
Nachrichten / Veranstaltungen
15 der Ortschaften
22 der selbständigen Gemeinden
24 Informationen zum Ehrenamt
25 Kirchliche Nachrichten
27 Anzeigenteil

**Nächstes Amtsblatt**
erscheint:
**01.11.2021**
Redaktionsschluss:
**15.10.2021**

**Kontakt für Beiträge:**
**amtsblatt@am-ettersberg.de**

Die Grundsatzfestlegungen zu Veröffentlichungen im Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg finden Sie auf unserer Internetseite **www.am-ettersberg.de**

# Unternehmen als Partner gesucht!

## Praxistage für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 / ab Februar 2022

© iStock

Zukunftsangebote für Schülerinnen und Schüler als Ausbildung in unserer Gemeinde sind ein attraktives Angebot, um unseren Jugendlichen eine Zukunft zu bieten.

Mein politisches Leitbild möchte ich in den Dreiklang „Kitas, Leben, Wohnen“ stellen. Für das Stichwort Leben bedeutet dies auch, Arbeits- und Ausbildungsangebote in unserer Region zu offerieren. Durch die Zusammenarbeit mit der Industrie-und Handelskammer, dem Jobcenter Weimarer Land, der Wirtschaftsförderung Weimarer Land, unseren Schulstandorten Buttelstedt und Berlstedt sowie der Gemeinde Am Ettersberg wollen wir neue Impulse setzen, um Schulabgängerinnen und Schulabgängern eine Ausbildung in unserer Region zu ermöglichen.

Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassenstufe sollen ab dem zweiten Schulhalbjahr immer mittwochs den gleichen Betrieb aufsuchen und dort praktische Erfahrungen sammeln. Dieses gelingt unter dem Oberbegriff „Praxistage“. Diese Praxistage wurden bereits in Sömmerda und Weimar erprobt und sollen als Modellversuch in der Gemeinde Am Ettersberg implementiert werden.
Hierzu werden die Schülerinnen und Schüler durch verschiedene Projekte vorbereitet sowie Unternehmen informiert und sollen als Partner gewonnen werden.

Dieses Vorhaben umzusetzen ist im ländlichen Raum eine Herausforderung aufgrund der vorhandenen Infrastruktur und längeren Wege. Die Erreichbarkeit von Unternehmen durch Schülerinnen und Schüler stellt in Städten ein geringeres Problem dar, ist aber in unserer Region eine Schwierigkeit.
Alle beteiligten Institutionen sind sich jedoch einig, dass nicht die Probleme sondern Lösungen aufgezeigt werden sollen.

Durch den Datenschutz ist es mittlerweile schwierig, Adressen unserer im Gebiet ansässigen Unternehmen zu erhalten. Durch persönliche Recherche konnten wir eine Vielzahl von Unternehmen anschreiben und für die Teilnahme gewinnen.

Sollten Sie als Unternehmer/Unternehmerin, mit der Möglichkeit des Angebotes von Praktikumsplätzen für Schülerinnen und Schüler, keine Einladung per Anschreiben erhalten haben, möchten wir Sie auf diesem Wege zum **Informationsabend am 06.10.2021 um 17:00 Uhr in die Firma Ablig/Kloßwelt Heichelheim** einladen.
In der Hoffnung, dass unser Vorhaben ein weiterer Impuls zur Stärkung des Nordkreises und einer attraktiven Wohnregion wird, verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Thomas Heß

jobcenter Weimarer Land

STAATLICHE REGELSCHULE „AM LINDENKREIS“ - BUTTELSTEDT

# ANSPRECHPARTNER / HINWEISE

# Telefonverzeichnis

## Gemeindeverwaltung Am Ettersberg

EINWAHL: 036452 / 785-__

### Ordnung & Sicherheit

**Amtsleiter**
Herr Schorcht - 13

**Brandschutz**
**Ordnungswesen**
**Fundbüro**
**Baumschutz**
... - 32
... - 36

**Standesamt**
Frau Törmer - 27
Frau Schmidt - 17

**Einwohnermeldeamt**
Frau Haupt - 16
Frau Schwenkenbecher - 26

### Finanzverwaltung & Kindertagesstätten

**Amtsleiterin**
Frau Bock - 15

**Kindertagesstätten**
Frau Spath - 23
... - 25

**Kasse**
Frau Kropp - 22
Frau Schröpfer - 22
Frau Seidl - 29

**Steuern & Abgaben**
Frau Prager - 11
Frau Mohlau - 11

**Mieten & Pachten**
Herr Lange - 37

### Bauverwaltung & Liegenschaften

**Amtsleiterin**
Frau Biniossek - 14

**Grundstücks-angelegenheiten**
**Bauanträge**
Frau Dr. Hünniger - 28
Frau Schulz - 18

**Auftragsvergabe**
**Wartungen**
**Gebäude-, Energie- & Klimamanagement**
Frau Dietrich-Meiz - 24
Frau Engelhardt - 44

### Hauptverwaltung

**Bürgermeister**
Herr Heß - 12

**Büro des Bürgermeisters**
Frau Klemin - 30

**Amtsblatt Öffentlichkeitsarbeit**
Frau Uth - 10

**Lohn & Gehalt**
Frau Prüfer - 19
Frau Götte - 19

### Bauhof

**Amtsleiter**
Herr Horstmann - 34

**KITA Vippachedelhausen**
Kita „Palmbergknirpse“
Lindenstraße 21
99439 Am Ettersberg
OT Vippachedelhausen
Telefon: 03 64 52 - 7 25 52
Leiterin: Frau Smuda von Trzebiatowski

**GEMEINDE AM ETTERSBERG**
OT Berlstedt
Hauptstraße 23
99439 Am Ettersberg

**Bankverbindung:**
Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)
IBAN: DE05 1203 0000 0000 9095 15 • BIC: BYLADEM1001

Telefon Zentrale: -0
Fax Einwohnermeldeamt: -35
Fax Verwaltung: -21
E-Mail: info@am-ettersberg.de
Internet: www.am-ettersberg.de

**Sprechzeiten:**
Dienstag
09.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag
09.00 – 12.00 / 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag
07.30 – 10.30 Uhr

Einwohnermeldeamt
an jedem ersten Samstag
im Monat zusätzlich
von 09.00 – 12.00 Uhr sowie
Termine nach Vereinbarung

Zu Hause Am Ettersberg

Die nächste Samstagssprechzeit des Einwohnermeldeamtes findet am **23.10.2021** statt. Sie wird aufgrund der Ortschaftsbürgermeisterwahl vorverlagert.

**Die November-Sprechzeit am 06.11.2021 entfällt.** Anliegen bitte nur mit vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 036452 785-16/ -26 oder per E-Mail an: einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de

*Ihr Einwohnermeldeamt*

## SCHIEDSSTELLE

Telefon: 036451 - 799924 oder Mobil: 0152 - 29194919
E-Mail: schiedsstelle-vgnw@web.de

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

| | |
|---|---|
| Mo / Di / Do | 19:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages |
| Mi und Fr | 13:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages |
| Sa/So/Feiertag | 07:00 Uhr - 07:00 Uhr |
| Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: | ✆ 116 117 |
| Zahnärztlicher Notdienst - täglich: | ✆ 116 117 |
| In lebensbedrohenden Notfällen | ✆ 112 |

## POLIZEI VOR ORT

**Berlstedt:** E-Mail: maik.lenz@polizei.thueringen.de
✆ 036452 71987 oder 0173 3020724
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

**Buttelstedt:** E-Mail: nicole.liebeskind@polizei.thueringen.de
✆ 036451 73460 oder 0173 3020235
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

## NOTRUFE BEI HAVARIEFÄLLEN

**Thür. Energienetze GmbH & Co. KG**

| | |
|---|---|
| Störungsdienst Gasversorgung | ✆ 0800 - 6861177 |
| Störungsdienst Stromversorgung (24 h) | ✆ 0800 - 6861166 |
| Kundenservice | ✆ 03641 - 8171111 |

**Wasserversorgung**

| | |
|---|---|
| Wasserversorgungszweckverband Meisterber. Sachsenhausen | ✆ 03643 - 7444450 |
| Störungsdienst | ✆ 03643 - 74440 |
| Havarie | ✆ 03643 - 7444444 |

**Abwasserentsorgung**

| | |
|---|---|
| ANW Nordkreis-Weimar | ✆ 036451 - 738788 |

**Störungsdienst / Rohrreinigung**

| | |
|---|---|
| Sömmerda (Entsorgung) | ✆ 0171 - 3410264, 03634 - 622350 |
| Daasdorf a.B. (Entsorgung) | ✆ 0172 - 3474269, 03643 - 414354 |

**CORONA-Bürgertelefon**
des Kreises Weimarer Land (Mo – Fr: 8 – 16 Uhr)
**Tel.: 03644 540-913**

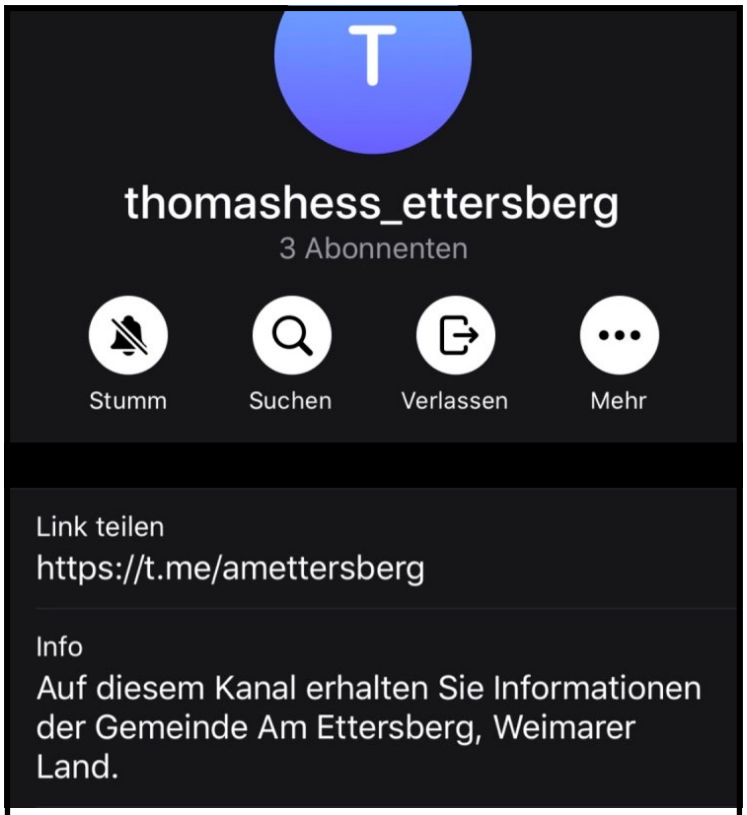

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Am Ettersberg
**Anschrift:** Gemeinde Am Ettersberg, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg, Tel. 036452 - 7850
**Auflage:** 3.966
**Verantwortlich für den amtlichen & nichtamtlichen Teil:** Thomas Heß - Bürgermeister der Gemeinde Am Ettersberg sowie die Bürgermeister für die zu erfüllenden Gemeinden.
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg
**Erscheinungsweise:** In der Regel einmal monatlich, kostenlos in alle Haushalte im Verbreitungsgebiet oder auf der Homepage: www.am-ettersberg.de. Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare zum Stückpreis von 1 Euro (incl. MwSt) zuzügl. Porto bei Firma Haase-Druck bestellt werden.
**Verlag/Druck/Vertrieb/Anzeigen**
Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg, Telefon: 036451 684-11,Fax: 036451 684-21, E-Mail: info@haasedruck.de

**Hinweis in eigener Sache:**
Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Am Ettersberg, www.am-ettersberg.de, mittels elektronisch einsehbarer Version des Amtsblattes.

# ANSPRECHPARTNER / HINWEISE

## GEMEINDE AM ETTERSBERG




Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

über die App „Telegram“ im Google Play Store haben Sie nun eine weitere Möglichkeit, brandaktuelle Neuigkeiten und Informationen in der Gemeinde Am Ettersberg zu erhalten.

Ich freue mich sehr, neben meinem Broadcast für die Bürgerinnen und Bürger von Großobringen nun auch einen Informationskanal für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Landgemeinde anbieten zu können.

Einfach die App runterladen, anmelden und los geht’s; ich freue mich über viele Abonnenten!

*Ihr Bürgermeister*
*Thomas Heß*

## ›››HINWEIS‹‹‹

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Im Falle persönlicher Änderungen, wie z.B.:

- **Anschriftenänderung**
- **Änderung des Familienstandes**
- **Nachlassangelegenheiten**
- **Änderung der Bankverbindung**

müssen diese im Bezug auf die Ämter (Standesamt, Finanzverwaltung, Bauverwaltung) gesondert übermittelt werden. Eine generelle/ pauschale Übermittlung an die Verwaltung ist nicht zulässig.

Persönliche Daten sind nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) besonders zu schützen. Ein hausinterner Austausch als Information ist nach DSGVO verboten.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die Mitarbeiter innerhalb der Verwaltung.

## Trotz Lockerungen weiterhin Terminvergabe

Werte Bürgerinnen und Bürger,

mit der aktuellen Thüringer Verordnung zur Regelung infektionsschutzrechtlicher Maßnahmen und schrittweisen weiteren Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 treten einige Lockerungen in Kraft. In unserer Verwaltung hat sich in den letzten 15 Monaten die Bearbeitung von Angelegenheiten mit direkten Bürgerkontakt über Terminvergabe sehr bewährt.
Es kommt für Sie als Bürgerinnen und Bürger nicht zu Wartezeiten mit vielen Kontakten und für uns ist eine konkrete Arbeitsplanung möglich. Aus diesen Gründen bleiben wir auch in Zeiten von Lockerungen besonders in den bürgerkontaktstarken Bereichen Einwohnermeldeamt und Standesamt bei der Bearbeitung Ihrer persönlichen Anliegen nur mit Terminvereinbarung.

**Bitte denken Sie rechtzeitig an eine Terminvereinbarung.**
Möchten Sie einen Termin per E-Mail beantragen, teilen Sie uns Ihre Telefonnummer mit. Wir können Sie zurückrufen und langen Schriftverkehr vermeiden.

**Sie erreichen uns unter folgenden Nummern und Adressen:**

Einwohnermeldeamt: einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de oder 036452-78516 (vorzugsweise montags und mittwochs)

Standesamt: standesamt@am-ettersberg.de oder 036452- 78527
Wir bitten weiterhin in allen anderen Ämtern um telefonische Terminabsprache mit dem jeweiligen Mitarbeiter (Telefonverzeichnis Amtsblatt Seite 2). Unser Verwaltungsgebäude wird ab 01.07.2021 wieder geöffnet. Bitte tragen Sie beim Betreten eine Mund-Nasen-Bedeckung.

*Ihr Bürgermeister*
*Thomas Heß*

## ZAHLUNGSINFORMATION

Hiermit möchten wir daran erinnern, dass am **31. Oktober 2021** die Jahrespacht fällig ist.

Bitte überweisen Sie Ihre Abgaben auf das entsprechende Konto der Gemeinde Am Ettersberg, Gemeinde Ballstedt, Gemeinde Ettersburg bzw. der Stadt Neumark. Im Verwendungszweck geben Sie bitte Ihre Kassenzeichen an, damit die Zahlungseingänge richtig zugeordnet werden können. Bei Unsicherheiten zu Ihrem Kassenzeichen können Sie uns gern kontaktieren:

per Telefon: **036452 78522 oder 036452 78529**
per Mail: **finanzen@am-ettersberg.de**

## Meldung Hochwasserschäden

Bitte wenden Sie sich bei Problemen an Bachläufen (z.B. Staustellen, Überschwemmung) an Ihren Ortschaftsbürgermeister!

Dieser wird dann eine entsprechende Schadensmeldung an die Gemeinde und den Gewässerunterhaltungsverband vornehmen.

# ANSPRECHPARTNER / HINWEISE

## GEMEINDE AM ETTERSBERG

**A C H T U N G**

**Bankverbindung der Gemeinde Am Ettersberg**

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

in der Vergangenheit sind immer noch Überweisungen auf die Konten der ehemals selbständigen Gemeinden, die heute Ortsteile unserer Gemeinde sind, getätigt worden. Diese Konten werden in Kürze aufgelöst. Daher bitten wir ab sofort, für alle Überweisungen im Bereich der Gemeinde Am Ettersberg, also auch für die Ortsteile der Gemeinde, nur noch die folgende Bankverbindung zu verwenden:

**Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)**

**IBAN: DE05 1203 0000 0000 9095 15**

Bitte ändern Sie auch Ihre **Daueraufträge,** die Sie mit **Ihrer Bank** vereinbart haben.

### Leitweg ID

Für die Thüringer Landesbehörden, die teilnehmenden Kommunen und Landkreise des Freistaats Thüringen wird eine zentrale Rechnungseingangsplattform genutzt. Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist seit dem 27.11.2019 freigeschaltet, die über die URL **https://verwaltung.thueringen.de** erreicht werden kann. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL **https://xrechnung-bdr.de** möglich.

Über die zentrale Rechnungseingangsplattform können Auftragnehmer ihre elektronischen Rechnungen erfassen oder bereits erstellte elektronische Rechnungen hochladen. Die elektronischen Rechnungen werden nach dem erfolgreichen Erfassen/Hochladen als eingereicht und damit als dem Empfänger zugestellt angesehen. Anschließend erfolgt automatisiert die Weiterleitung der elektronischen Rechnung von der zentralen Rechnungseingangsplattform an die von Ihnen gemeldete E-Mailadresse der jeweiligen Gemeinde.

Name der Gemeinde: **Gemeinde Am Ettersberg**
Leitweg-ID: 16071102-0001-44

## GEMEINDE BALLSTEDT

**Bankverbindung:**

**Sparkasse Mittelthüringen**

IBAN: DE43 8205 1000 0425 0000 10
BIC: HELADEF1WEM

### Leitweg ID

Für die Thüringer Landesbehörden, die teilnehmenden Kommunen und Landkreise des Freistaats Thüringen wird eine zentrale Rechnungseingangsplattform genutzt. Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist seit dem 27.11.2019 freigeschaltet, die über die URL **https://verwaltung.thueringen.de** erreicht werden kann. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL **https://xrechnung-bdr.de** möglich.

Über die zentrale Rechnungseingangsplattform können Auftragnehmer ihre elektronischen Rechnungen erfassen oder bereits erstellte elektronische Rechnungen hochladen. Die elektronischen Rechnungen werden nach dem erfolgreichen Erfassen/Hochladen als eingereicht und damit als dem Empfänger zugestellt angesehen. Anschließend erfolgt automatisiert die Weiterleitung der elektronischen Rechnung von der zentralen Rechnungseingangsplattform an die von Ihnen gemeldete E-Mailadresse der jeweiligen Gemeinde.

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ballstedt**
Leitweg-ID: 16071005-0001-44

## GEMEINDE ETTERSBURG

**Bankverbindung:**

**Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)**

IBAN: DE66 1203 0000 1020 8857 27
BIC: BYLADEM1001

### Leitweg ID

Für die Thüringer Landesbehörden, die teilnehmenden Kommunen und Landkreise des Freistaats Thüringen wird eine zentrale Rechnungseingangsplattform genutzt. Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist seit dem 27.11.2019 freigeschaltet, die über die URL **https://verwaltung.thueringen.de** erreicht werden kann. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL **https://xrechnung-bdr.de** möglich.

Über die zentrale Rechnungseingangsplattform können Auftragnehmer ihre elektronischen Rechnungen erfassen oder bereits erstellte elektronische Rechnungen hochladen. Die elektronischen Rechnungen werden nach dem erfolgreichen Erfassen/Hochladen als eingereicht und damit als dem Empfänger zugestellt angesehen. Anschließend erfolgt automatisiert die Weiterleitung der elektronischen Rechnung von der zentralen Rechnungseingangsplattform an die von Ihnen gemeldete E-Mailadresse der jeweiligen Gemeinde.

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ettersburg**
Leitweg-ID: 16071017-0001-11

## STADT NEUMARK

**Bankverbindung:**

**Sparkasse Mittelthüringen**

IBAN: DE73 8205 1000 0425 0000 52
BIC: HELADEF1WEM

### Leitweg ID

Für die Thüringer Landesbehörden, die teilnehmenden Kommunen und Landkreise des Freistaats Thüringen wird eine zentrale Rechnungseingangsplattform genutzt. Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist seit dem 27.11.2019 freigeschaltet, die über die URL **https://verwaltung.thueringen.de** erreicht werden kann. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL **https://xrechnung-bdr.de** möglich.

Über die zentrale Rechnungseingangsplattform können Auftragnehmer ihre elektronischen Rechnungen erfassen oder bereits erstellte elektronische Rechnungen hochladen. Die elektronischen Rechnungen werden nach dem erfolgreichen Erfassen/Hochladen als eingereicht und damit als dem Empfänger zugestellt angesehen. Anschließend erfolgt automatisiert die Weiterleitung der elektronischen Rechnung von der zentralen Rechnungseingangsplattform an die von Ihnen gemeldete E-Mailadresse der jeweiligen Gemeinde.

Name der Gemeinde: **Stadt Neumark**
Leitweg-ID: 16071061-0001-84

# ANSPRECHPARTNER / HINWEISE

## ORTSCHAFTEN

| ORT | ANSCHRIFT | ORTSCHAFTS-BÜRGERMEISTER | KONTAKT | SPRECHZEIT |
|---|---|---|---|---|
| BERLSTEDT<br>OT Hottelstedt /<br>OT Ottmannshausen /<br>OT Stedten | Berlstedt,<br>Hauptstraße 24,<br>99439 Am Ettersberg | Bernd Hegner<br>Stellvertreter:<br>Manfred Wagner | Tel.: 036452 - 72431<br>Fax: 036452 - 78521<br>Handy: 0157 70488754<br>E-Mail: buergermeisterberlstedt@outlook.de | 26.10.2021<br>16:00 – 18:00 Uhr |
| BUTTELSTEDT<br>OT Daasdorf /<br>OT Nermsdorf /<br>OT Weiden | Buttelstedt,<br>Markt 14,<br>99439 Am Ettersberg | Tobias Volland<br>Stellvertreter:<br>Claudia Schirrmeister | Tel.: 036451 - 60215<br>Fax: 036451 - 73988<br>Handy: 0172 3461747<br>E-Mail: t.volland@email.de | jeden 1. Dienstag<br>im Monat<br>17:00 – 18:00 Uhr |
| GROSSOBRINGEN | Großobringen,<br>Weimarische Straße 48A,<br>99439 Am Ettersberg | Thomas Heß<br>Stellvertreter: | Handy: 0176 31300445<br>E-Mail: info@grossobringen.de | 25.10.2021<br>18:00 – 19:00 Uhr |
| HEICHELHEIM | Heichelheim,<br>Heichelheimer<br>Hauptstraße 34,<br>99439 Am Ettersberg | Alexander Ungert<br>Stellvertreter:<br>Nicky Schwarz | Tel.: 03643 - 7790041<br>Handy: 0151 65485228<br>E-Mail: mail@heichelheim.de | jeden 1. Mittwoch<br>im Monat<br>17:00 – 18:00 Uhr |
| KLEINOBRINGEN | Kleinobringen,<br>Großobringer Straße 34,<br>99439 Am Ettersberg | Gerhard<br>Schauerhammer<br>Stellvertreter:<br>Christian Albrecht | Tel. 03643 - 420690<br>E-Mail: gerhardschauerhammer@gmail.com | donnerstags<br>16:00 – 18:00 Uhr |
| KRAUTHEIM<br>OT Haindorf | Krautheim,<br>An der Lache 110,<br>99439 Am Ettersberg | Christian Meier | Handy: 0177 6781012 | montags jede<br>ungerade KW<br>18:00 – 19:00 Uhr |
| RAMSLA | Ramsla,<br>Ottmannshausener<br>Straße 100,<br>99439 Am Ettersberg | Dr. Thomas Basche<br>Stellvertreter:<br>Holger Haupt | Tel.<br>dienstl: 036452 - 72498<br>Tel.: 03643 - 400230<br>Fax: 03643 - 00341<br>E-Mail: drbasche@gmx.de | montags<br>18:15 – 18:45 Uhr |
| SACHSENHAUSEN | Sachsenhausen,<br>Leutenthaler Straße 46 C,<br>99439 Am Ettersberg | Georg Scheide<br>Stellvertreter:<br>Joachim Schaarschmidt | Handy: 0176 18222256<br>E-Mail: georg.scheide@web.de | jeden 1. Mittwoch<br>im Monat<br>17:00 – 17:30 Uhr |
| SCHWERSTEDT | Schwerstedt,<br>An der Pfütze 38,<br>99439 Am Ettersberg | Maik Horstmann<br>Stellvertreter:<br>Uwe Bauer | Handy: 0176 24414807<br>E-Mail: maik_horstmann@web.de | dienstags jede<br>gerade KW<br>18:00 – 19:00 Uhr |
| VIPPACHEDELHAUSEN<br>OT Thalborn | Vippachedelhausen,<br>Lindenstraße 20 a,<br>99439 Am Ettersberg | Stellvertreter:<br>Jan Herzog | Handy: 0162 4333884<br>E-Mail: bauunternehmenjanherzog@gmail.com | jeden 2. und 4.<br>Montag im Monat<br>18:00 – 19:00 Uhr |
| WOHLSBORN | Wohlsborn,<br>Breitenstraße 9,<br>99439 Am Ettersberg | Peter Thomas<br>Stellvertreter:<br>Stefan Mund | Tel.: 03643 - 417586<br>Fax: 03643 - 410471<br>Handy: 0170 2214171<br>E-Mail: jp-thomas@t-online.de | jeden 1. Montag<br>im Monat<br>17:30 – 18:00 Uhr |

## SELBSTSTÄNDIGE GEMEINDEN

| ORT | ANSCHRIFT | BÜRGERMEISTER | KONTAKT | SPRECHZEIT |
|---|---|---|---|---|
| GEMEINDE<br>BALLSTEDT | Im Dorfe 54,<br>99439 Ballstedt | Joachim Pommeranz<br>Beigeordnete:<br>Kerstin Surborg | Tel.: 036452 - 72247<br>Fax: 036452 - 187711<br>Handy: 0151 56993428<br>E-Mail: j-pommeranz@t-online.de | jeden 1. Dienstag<br>im Monat<br>18:00 – 19:00 Uhr |
| GEMEINDE<br>ETTERSBURG | An der Schule 3,<br>99439 Ettersburg | Jens Enderlein<br>Beigeordneter:<br>Bernd Kaufholz | Tel./Fax: 03643 - 421188<br>Handy: 01520 9318811<br>E-Mail: gemeinde-ettersburg@t-online.de<br>Web: www.gemeinde-ettersburg.de | jeden 2. und 4.<br>Dienstag im Monat<br>17:00 – 18:00 Uhr |
| STADT<br>NEUMARK | Am alten Gutshof 1,<br>99439 Neumark | Anke Necke<br>Beigeordneter:<br>Clemens Rösler | Tel.: 036452 - 72282<br>Handy: 0174 6449520<br>E-Mail: anke.necke@gmail.com | dienstags jede<br>gerade KW<br>18:00 – 19:00 Uhr |

# AMTLICHER TEIL ORTSCHAFTEN

## BUTTELSTEDT
## OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden

### Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Buttelstedt vom 01.09.2021

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 03.12.2020**

Aufgrund § 42 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) ist von jeder Sitzung des Ortschaftsrates eine Niederschrift anzufertigen. Diese Niederschrift ist in der nächsten Ortschaftsratssitzung durch Beschluss zu genehmigen (§ 42 Abs. 2 ThürKO).
Es gab keine Ergänzungen bzw. Änderungen zur Niederschrift.

**Beschluss-Nr. 1/1/2021**
Der Ortschaftsrat Buttelstedt genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrates Buttelstedt vom 03.12.2020.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der OR: 9; davon anwesend: 6
Ja-Stimmen:5 Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

**Antrag auf Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 55, Flur 1, Gemarkung Nermsdorf**

**Beratungsabstimmung:**
Der Ortschaftsrat von Buttelstedt empfiehlt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 55, Flur 1, Gemarkung Nermsdorf zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der OR: 9; davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

**Antrag auf Bauvorbescheid für die Umnutzung einer ehemaligen Tischlerei-Werkstatt zu einer Karosserie-Werkstatt auf dem Grundstück Grünsee 1 in Buttelstedt**

**Beratungsabstimmung:**
Der Ortschaftsrat von Buttelstedt empfiehlt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg das gemeindliche Einvernehmen für die Umnutzung einer ehemaligen Tischlerei- Werkstatt zu einer Karosserie-Werkstatt auf dem Grundstück Grünsee 1 in Buttelstedt zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der OR: 9; davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

**Antrag auf Neubau einer Kläranlage auf dem Flurstück 73/8 Flur 1, Gemarkung Daasdorf b. B.**

**Beratungsabstimmung:**
Der Ortschaftsrat von Buttelstedt empfiehlt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg das gemeindliche Einvernehmen für den Neubau einer Kläranlage auf dem Flurstück 73/8, Flur 1, Gemarkung Daasdorf b. B. zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der OR: 9; davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

**Antrag auf Erwerb des Flurstückes 602/7 , Flur 7, Gemarkung Buttelstedt (Am Habichtsfang)**

**Beratungsabstimmung:**
Der Ortschaftsrat von Buttelstedt empfiehlt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg, dem Stadtrat den Verkauf des Flurstückes 602/7, Flur 7, Gemarkung Buttelstedt (Am Habichtsfang) zum Bodenrichtwert zu empfehlen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der OR: 9; davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

**Antrag auf Erwerb einer Teilfläche mit einer Größe von ca. 120 m² des Flurstückes 88/15, Flur 1, Gemarkung Nermsdorf (Wegegrundstück)**

**Beratungsabstimmung:**
Der Ortschaftsrat von Buttelstedt empfiehlt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg, dem Stadtrat den Verkauf einer Teilfläche mit einer Größe von 120 m² des Flurstückes 88/15, Flur 1, Gemarkung Nermsdorf (Wegegrundstück) zu empfehlen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der OR: 9; davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

**Antrag auf Aufstellung eines Standard-Containers auf dem Flurstück 79, Flur 1, Gemarkung Buttelstedt (Garten nähe Grünsee)**

**Beratungsabstimmung:**
Der Ortschaftsrat von Buttelstedt empfiehlt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg das gemeindliche Einvernehmen für die Aufstellung eines Standard-Containers auf dem Flurstück 79, Flur 1, Gemarkung Buttelstedt (Garten nähe Grünsee) zu erteilen.

**Abweichender Beschluss**
Der Ortschaftsrat von Buttelstedt empfiehlt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg, dass hier ein Grundsatzbeschluss für „Schwarzbauten“ geschlossen werden muss.
Bauten die schon mehrere Jahre stehen sollten nicht einfach nach Jahren genehmigt werden.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der OR: 9; davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0 ; Enthaltungen: 0

*gez. Tobias Volland*
*Ortschaftsbürgermeister*

## KRAUTHEIM / OT Haindorf

### Ortschaftsbürgermeisterwahl 2021 in Thüringen

**Landkreis: 71 Weimarer Land**
**Gemeinde: 71102 Am Ettersberg, Stadt**
**Ortschaft: Krautheim mit Ortsteil**

**1. Wahlgang am 26.09.2021**
Wahlberechtigte: 421
Wähler: 309
**Wahlbeteiligung in %: 72,33**
Ungültige Stimmen: 9
Gültige Stimmen: 300

| Lfd. Nr. | Wahlvorschlag | Stimmen | % |
|---|---|---|---|
| | *Wahl ohne Bindung an zugelassene Wahlvorschläge* | | |
| 1 | Meier, Christian | 290 | 96,67 |
| 2 | Leig, Andreas | 2 | 0,67 |
| 3 | Ulrich, Gerhard | 2 | 0,67 |
| 4 | Schneider, Axel | 2 | 0,67 |
| 5 | Dierig, Friedbert | 1 | 0,33 |
| 6 | Felkl, Rico | 1 | 0,33 |
| 7 | Varga, Sven | 1 | 0,33 |
| 8 | Woborill, Jörg | 1 | 0,33 |

**Mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf folgenden Bewerber: Meier, Christian**

**Hinweise zur Wahlanfechtung:**

Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des jeweiligen Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem

**Landratsamt Weimarer Land – Kommunalaufsicht**
**Bahnhofstraße 28 • 99510 Apolda**

wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (Wahlvorschriften) an-

# AMTLICHER TEIL ORTSCHAFTEN

fechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen wurden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

**Auflistung der Wahlergebnisse der Wahlbezirke:**

**12 Krautheim**

Zahl der Wahlberechtigten: 318
Zahl der Wähler: 230
Zahl der ungültigen Stimmabgaben: 8
Zahl der gültigen Stimmabgaben: 222

Wahlbeteiligung: % 72,33%

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Wahlvorschläge:

| Name | Stimmen | Stimmen in % |
|---|---|---|
| Meier, Christian | 214 | 96,40 |
| Leig, Andreas | 2 | 0,90 |
| Ulrich, Gerhard | 2 | 0,90 |
| Schneider, Axel | 2 | 0,90 |
| Dierig, Friedbert | 1 | 0,45 |
| Felkel, Rico | 1 | 0,45 |

**13 Haindorf**

Zahl der Wahlberechtigten: 95
Zahl der Wähler: 79
Zahl der ungültigen Stimmabgaben: 1
Zahl der gültigen Stimmabgaben: 78

Wahlbeteiligung 83,16 %

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Wahlvorschläge:

| Name | Stimmen | Stimmen in % |
|---|---|---|
| Meier, Christian | 76 | 97,44 |
| Varga, Sven | 1 | 1,28 |
| Woborill, Jörg | 1 | 1,28 |

*Am Ettersberg, 30.09.2021*

*Georg Scheide,*
*Wahlleiter*

## SACHSENHAUSEN

Die nächste **öffentliche Ratssitzung** findet voraussichtlich am **4. Oktober** in der Gaststätte statt.
Bitte beachten Sie den Aushang, auch zur Tagesordnung

*OS- Bürgermeister*
*Georg Scheide*

## VIPPACHEDELHAUSEN / OT Thalborn

### Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Ortschaft Vippachedelhausen

**Am 24. Oktober 2021 findet im Anschluss an die Auszählung im Bürgerhaus, Vippachedelhausen, Am Alexanderplatz 20 in 99439 Am Ettersberg** die Sitzung des Wahlausschusses der Landgemeinde Am Ettersberg statt.

Der Wahlausschuss tritt an diesem Tag zusammen und stellt das Wahlergebnis vom 24.10.2021 für nachfolgende Wahlen fest:

• des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Vippachedelhausen

**Diese Sitzung ist öffentlich.** Der Zutritt ist jedermann gestattet.

*Am Ettersberg, 30.09.2021*

*gez. Heß*
*Wahlleiter der Landgemeinde*
*Am Ettersberg*

### Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 24. Oktober 2021 -Ortschaft Vippachedelhausen-

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl des Ortschaftsbürgermeisters Vippachedelhausen

   in der Landgemeinde Am Ettersberg wird in der Zeit **vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl (04. bis 08. Oktober 2021)** während der allgemeinen Dienstzeiten

   **Montag von 9 – 12 Uhr**
   **Dienstag von 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr**
   **Mittwoch von 9 – 12 Uhr und 13 – 14 Uhr**
   **Donnerstag von 9 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr und**
   **Freitag von 07:30 – 10:30 Uhr**

   **in der Landgemeinde Am Ettersberg, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg, Zimmer 15/16 Erdgeschoss** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

   Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach dem Thüringer Meldegesetz eingetragen ist.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann **in der Zeit vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl (04. bis 08. Oktober 2021) Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben.** Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Landgemeinde Am Ettersberg, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg im Einwohnermeldeamt, Zimmer 15/16, Erdgeschoss erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat. **Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 21. Tag vor der Wahl (03. Oktober 2021) eine Wahlbenachrichtigung.** Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag,

   5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
   5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
   a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
   b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerver-

zeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder

c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum zweiten Tag vor der Wahl (22. Oktober 2021), bis 18.00 Uhr,** bei der Landgemeinde Am Ettersberg, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg im Einwohnermeldeamt, Zimmer 15/16, Erdgeschoss mündlich oder schriftlich beantragt werden.

**Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.**

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der **Antrag noch bis zum Wahltag (24. Oktober 2021), 15:00 Uhr,** gestellt werden.

**Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft,** dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm **bis zum Tage vor der Wahl (23. Oktober 2021), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.** Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines **noch bis zum Wahltag (24. Oktober 2021), 15:00 Uhr,** stellen.

Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der der Antragsteller wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der Gemeindeverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheins angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der **Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 24. Oktober 2021 bis 18:00 Uhr eingeht.** Der Wahlbrief kann bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden. Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

*Am Ettersberg, 30.09.2021*

*gez. Heß*
*Wahlleiter der*
*Landgemeinde Am Ettersberg*

## Lieber Wählerinnen und Wähler,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Zutritt zum Wahllokal nur mit medizinischen **Mund-Nasen-Schutz** gestattet ist. Aus hygienischen Gründen werden Sie gebeten, Ihren eigenen Stift mitzubringen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

*Wahlamt der Gemeinde Am Ettersberg*

## Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Listenverbindungen für die Kommunalwahlen am 24. Oktober 2021 in der Landgemeinde Am Ettersberg -Ortschaft Vippachedelhausen-

1. Der Wahlausschuss der Landgemeinde Am Ettersberg hat in seiner Sitzung am 21. September 2021 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Vippachedelhausen in der Landgemeinde als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

   Die Erklärung der Bewerber zur Frage, ob sie wissentlich als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragen dieser Einrichtung zusammengearbeitet haben, ist in die Spalte „Erklärung“ hinter jedem Bewerber mit „Ja“ oder „Nein“ gekennzeichnet.

2.

| Listen Nr. | Kennwort der Partei, der Wählergruppe oder des Einzelbewerbers | Name, Vorname | Geburtsjahr | Beruf | Anschrift des Bewerbers | Erklärung Ja/Nein |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Herzog | Herzog, Jan | 1981 | Zimmermann | Mühlstraße 81 99439 Am Ettersberg | Nein |
| 1 | Schmalenberg | Schmalenberg, Steffen | 1982 | Diplom-Kaufmann | Schillerstraße 5 99439 Am Ettersberg | Nein |

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

*Am Ettersberg, den 30.09.2021*

*gez.*
*Heß*
*Wahlleiter der*
*Landgemeinde Am Ettersberg*

## WAHLBEKANNTMACHUNG für die Landgemeinde Am Ettersberg

1. Am 24.10.2021 findet die Kommunalwahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Vippachedelhausen von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2. Die Ortschaft der Landgemeinde bildet zwei Stimmbezirk und der Wahlräume befinden sich

| Stimmbezirk | Ortschaft/ Ortsteil | Wahlraum |
|---|---|---|
| 17 | Vippachedelhausen | Bürgerhaus, Am Alexanderplatz 20 |
| 18 | Thalborn | Gemeindesaal, Thalborn 4 |

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

# AMTLICHER TEIL ORTSCHAFTEN

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seine Stimmzettel und faltet sie so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können. Jeder Stimmzettel muss einzeln gefaltet werden.

   Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

   Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Störungen des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am **Wahltag 24. Oktober 2021 bis 18.00 Uhr dort eingeht.** Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches):

8. Die Ermittlung der Wahlergebnisse wird am Montag, dem 25. Oktober 2021 und ggf. am Dienstag, dem 26. Oktober 2021 jeweils um 09:00 Uhr bis voraussichtlich 15:00 Uhr, in denselben Wahlräumen fortgesetzt, **falls sie im Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.**

*Am Ettersberg, 30.09.2021*

*gez.*
*Heß*
*Wahlleiter der*
*Landgemeinde Am Ettersberg*

# AMTLICHER TEIL DER SELBSTÄNDIGEN GEMEINDEN

## GEMEINDE ETTERSBURG

### Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Ettersburg vom 24.08.2021

**Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ettersburg für das Haushaltsjahr 2021, einschließlich der Anlagen**

**Beschluss Nr. 88/15/2021:**
Der Gemeinderat Ettersburg beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 einschließlich der Anlagen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 9, davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratung und Beschluss über den Finanzplan für den Zeitraum 2020 bis 2024 im Zuge des 1. Nachtragshaushaltes der Gemeinde Ettersburg für das Haushaltsjahr 2021**

**Beschluss Nr. 89/15/2021:**
Der Gemeinderat der Gemeinde Ettersburg beschließt den Finanzplan für den Zeitraum 2020 bis 2024 im Zuge der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 9, davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

*gez. Jens Enderlein*
*Bürgermeister*

## STADT NEUMARK

### Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Neumark vom 26.07.2021

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates Neumark vom 26.04.2021**

**Beschluss Nr. 59/10/2021:**
Der Stadtrat Neumark genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 26.04.2021.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 7,
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

**Antrag auf Bordsteinabsenkung vor dem Grundstück Neubauernsiedlung 157**

**Beschluss Nr. 60.1/10/2021:**
Der Stadtrat Neumark beschließt, dem Antrag auf Absenkung der Bordsteine zur Erweiterung der Zufahrt zum Grundstück Neubauernsiedlung 157.
Die Absenkung muss fachgerecht ausgeführt werden. Die Kosten trägt die Antragstellerin.
Der stadteigene Streifen zwischen Bordstein und Grundstücksgrenze kann nicht als Kfz-Stellplatz genutzt werden. Etwaige Folgekosten bei Straßensanierung sind vom Antragsteller zu tragen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 7,
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

**Antrag auf Bordsteinabsenkung vor dem Grundstück Neubauernsiedlung 158**

**Beschluss Nr. 60.2/10/2021:**
Der Stadtrat von Neumark beschließt, dem Antrag auf Absenkung der Bordsteine zur Erweiterung der Zufahrt zum Grundstück Neubauernsiedlung 158 zu zustimmen.
Die Absenkung muss fachgerecht ausgeführt werden. Die Kosten trägt die Antragstellerin.
Der stadteigene Streifen zwischen Bordstein und Grundstücksgrenze kann

# AMTLICHER TEIL DER SELBSTÄNDIGEN GEMEINDEN

nicht als Kfz-Stellplatz genutzt werden. Etwaige Folgekosten bei Straßensanierung sind vom Antragsteller zu tragen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 7,
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

**Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 155/5, Flur 1, Gemarkung Neumark (Vor dem Obertore)**

**Beschluss Nr. 60.3/10/2021:**
Der Stadtrat von Neumark beschließt, das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 155/5, Flur 1, Gemarkung Neumark (Vor dem Obertore) zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 7,
Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratung und Beschluss zur Ergänzungssatzung „Am Erlgarten“ - Erschließung und Vermarktung der Baugrundstücke**

Da sich die Mitglieder des Stadtrates nicht sicher sind, ob eine Umlegung der Kosten erfolgt, wird der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung des Stadtrates einstimmig vertagt. Diese soll zeitnah, also im September stattfinden.
Die Mitglieder des Stadtrates wünschen zur Sitzung eine Kostenaufstellung der bisher angefallenen Kosten, auch des Abwasserzweckverbandes.

*gez. Anke Necke*
*Bürgermeisterin*

## Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates Neumark vom 26.07.2021

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates Neumark vom 26.04.2021**

**Beschluss Nr. 62/10/2020:**
Der Stadtrat Neumark genehmigt die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung vom 26.04.2021. Gemäß § 40 Abs. 2 ThürKO sind die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen.

**Abstimmungsergebnis:**
Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 7,
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 2

*gez. Anke Necke*
*Bürgermeisterin*

# ABWASSERZWECKVERBAND

ANW

## ABWASSERZWECKVERBAND NORDKREIS WEIMAR

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in Abstimmung mit der Landgemeinde Am Ettersberg und dem Ortschaftsrat Schwerstedt, findet am

**Montag, den 18.10.2021 um 18:00 Uhr,**
**eine Einwohnerversammlung in Schwerstedt im Saal,**
**Buttelstedter Straße**

statt.

**Tagesordnung:**
1. Begrüßung
2. Vorstellung der Investitionsmaßnahme abwasserseitige Erschließung der Ortschaft an eine neue Kläranlage
   - Maßnahmenbeschreibung
   - technische Parameter
   - Vorstellung der ausführenden Firma
3. sonstige Informationen
4. Anfragen

Sie sind dazu recht herzlich eingeladen.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Ihr Abwasserzweckverband*
*i.A. Georg Scheide*

## NICHTAMTLICHER TEIL GEMEINDE

# FUNDBÜRO

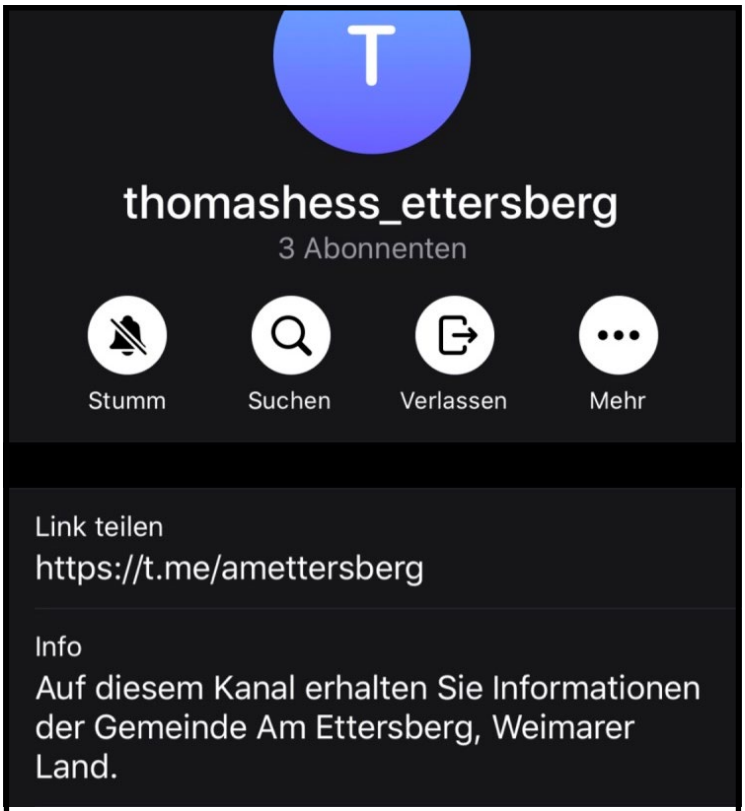
**Aktuell liegen mehrere Brillen im Fundbüro.**

**Anfragen zu verloren gegangenen Sachen richten Sie bitte unter der**

**Tel.-Nr.: 03 64 52 785-36**

oder per E-Mail an:

**t.schorcht@am-ettersberg.de**




Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

über die App „Telegram“ im Google Play Store haben Sie nun eine weitere Möglichkeit, brandaktuelle Neuigkeiten und Informationen in der Gemeinde Am Ettersberg zu erhalten.

Ich freue mich sehr, neben meinem Broadcast für die Bürgerinnen und Bürger von Großobringen nun auch einen Informationskanal für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Landgemeinde anbieten zu können.

Einfach die App runterladen, anmelden und los geht’s; ich freue mich über viele Abonnenten!

*Ihr Bürgermeister*
*Thomas Heß*

# Herzlichen Glückwunsch!

*Wir gratulieren allen namentlich und nicht namentlich genannten Jubilaren im diesem Monat recht herzlich zu ihrem Ehrentag!*

**Kleinobringen**

05.10.2021 • Herr Gerhard Schauerhammer • zum 75. Geburtstag

**Schwerstedt**

23.10.2021 • Frau Ruth Käding • zum 85. Geburtstag

## STADT-, KREIS- UND FAHRBIBLIOTHEK Apolda/Weimarer Land

**Die Fahrbibliothek kommt nach:**

| Ort | Datum | Zeitraum |
|---|---|---|
| Berlstedt | 18.10.2021 | 16:20 – 17:15 |
| OT Hottelstedt | 18.10.2021 | 15:00 – 15:40 |
| OT Ottmannshausen | 22.10.2021 | 15:15 – 16:00 |
| OT Stedten | 22.10.2021 | 16:05 – 16:30 |
| Buttelstedt Markt | 11.10.2021 | 14:00 – 14:50 |
| Daasdorf b.B. | 11.10.2021 | 15:00 – 16:00 |
| OT Nermsdorf | 14.10.2021 | 15:00 – 15:45 |
| OT Weiden | 14.10.2021 | 15:55 – 16:20 |
| Heichelheim | 11.10.2021 | 16:15 – 17:10 |
| Kleinobringen | 11.10.2021 | 17:20 – 18:00 |
| Krautheim | 14.10.2021 | 17:15 – 18:00 |
| OT Haindorf | 14.10.2021 | 16:30 – 17:10 |
| Ramsla | 22.10.2021 | 16:35 – 17:10 |
| Sachsenhausen | 13.10.2021 | 16:30 – 17:25 |
| Schwerstedt | 18.10.2021 | 17:25 – 18:10 |
| Vippachedelhausen | 15.10.2021 | 15:50 – 16:50 |
| OT Thalborn | 15.10.2021 | 15:15 – 15:45 |
| Wohlsborn | 13.10.2021 | 17:35 – 18:00 |

**Vorbehaltlich der Entwicklung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2.**

# NICHTAMTLICHER TEIL GEMEINDE

## Der mobile Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen kommt nach:

| Ortschaft/Ortsteil | Datum | Uhrzeit |
|---|---|---|
| Berlstedt, Hauptstraße | 13.10.2021 | 10:45 |
| | 27.10.2021 | 09:45 |
| OT Hottelstedt, Im Dorfe | 13.10.2021 | 10:30 |
| | 27.10.2021 | 09:00 |
| Großobringen, Am Plan, Unterdorf | 14.10.2021 | 12:30 |
| | 28.10.2021 | 12:45 |
| Heichelheim, Parkplatz Kloßmuseum | 14.10.2021 | 13:15 |
| Ramsla, Bei der Linde | 14.10.2021 | 14:00 |
| | 28.10.2021 | 13:30 |
| Sachsenhausen, Pfarrgasse, Kastanien | 28.10.2021 | 12:00 |
| Schwerstedt, An der Pfütze | 13.10.2021 | 11:30 |
| | 27.10.2021 | 10:30 |
| Vippachedelhausen, Alexanderplatz | 13.10.2021 | 13:00 |
| Wohlsborn, Herrengasse, Bushaltestelle | 14.10.2021 | 11:45 |

**Vorbehaltlich der Entwicklung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2.**

## SERVICE
## der Deutschen Rentenversicherung vor Ort in der Gemeinde Am Ettersberg

Beratung und Auskunft zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Hilfe bei der Antragstellung von Renten wegen Erwerbsminderung, Alters- und Hinterbliebenenrenten bekommen Sie kostenfrei in den Sprechstunden vor Ort durch Ingo Torborg, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.

**Die nächsten Beratungstermine im Bereich der Gemeinde Am Ettersberg finden statt:**

› **im Hause der Verwaltung in Berlstedt:**
**Dienstag, 19.10.2021, von 15:30 bis 18:00 Uhr**

› **in der Alten Schule am Markt in Buttelstedt:**
**Dienstag, 05.10.2021, von 15:30 bis 18:00 Uhr**

**Terminvereinbarung**
unter **03644-8779952** (Mo.-Do. 19:30 bis 20.15 Uhr) oder
E-Mail: drv-am-ettersberg@online.de

LANDRATSAMT WEIMARER LAND

## Sprechstunde Gesundheitsamt/ Sozialpsychiatrischer Dienst Weimarer Land

An jedem letzten Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr, findet in der Gemeinde Am Ettersberg eine Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes Weimarer Land statt. Für betroffene Bürger besteht jedoch die Möglichkeit, sich telefonisch mit dem Dienst in Verbindung zu setzen. Angesprochen sind Bürger, die selbst oder deren Angehörige von seelischen Belastungen betroffen sind oder Hilfe bei der Bewältigung aktueller Probleme in Lebenskrisen suchen.

Landratsamt Weimarer Land
Sozialpsychiatrischer Dienst
Frau Schmidt
Telefon: 03644/540593

EUTB
Ergänzende **unabhängige** Teilhabeberatung

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) des Blinden und Sehbehindertenverbandes Thüringens e.V. berät Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige in allen Lebensbereichen und bietet in Berlstedt eine Außensprechstunde an

### Weimar / Am Ettersberg

Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen, ihre Angehörigen sowie alle Interessierten können sich mit allen Fragen rund um Teilhabe und Rehabilitation an uns wenden. Wir beraten Sie z. B. zu Assistenz und Betreuung, Wohnen, Familie und Partnerschaft, zur Schwerbehinderung und Pflege.

### Wir sind wieder persönlich für Sie da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
**Unsere nächsten Termine in Berlstedt, Hauptstraße 23 (EG) in den Räumlichkeiten des Architekturbüros Köcher**

**12.10.2021, von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr**

**09.11.2021, von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr**

Individuelle Termine, auch aufsuchende Beratung können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Seit diesem Jahr bieten wir auch Online - Beratungen an. Über unsere Internetseite: www.eutb-thueringen.de können Sie Termine abstimmen.

### Weitere Informationen und Kontakt:

**Sylvia Engel**
Leitende Teilhabeberaterin
EUTB
Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen e. V.
Gutenbergstraße 29a
99423 Weimar
Telefon: 03643 7429 12 | 01525 242 213 8
E-Mail: s.engel@bsvt.org
Internet: www.eutb-thueringen.de

Lokales Bündnis für Familien im Weimarer Land
Für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort
www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de

## Familien-Pass Weimarer Land

*Ein Angebot des Lokalen Bündnis für Familien im Weimarer Land*

Der Familien-Pass bietet für **alle Familien** im Weimarer Land **Vergünstigungen** für **Freizeitaktivitäten** bei Partnern in Thüringen und angrenzenden Bundesländern sowie **Rabatte** bei Partnern des **Einzelhandels.**

Als **kostenfreies** und **einkommensunabhängiges** Angebot steht der Familien-Pass für mehr Familienfreundlichkeit im Kreis Weimarer Land.

**Anträge und weitere Informationen finden Sie unter:**
**www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de**

# NICHTAMTLICHER TEIL GEMEINDE

## Versichertenälteste – Unterstützung in der Nachbarschaft

AOK-PLUS -Versichertenälteste verstehen sich als Interessenvertreter der Versicherten. Sie sind Lotsen in allen Angelegenheiten der Kranken- und Pflegeversicherung.

Für AOK PLUS-Versicherte nehmen sie Anträge entgegen und leiten diese an die nächste Filiale weiter. Sie sind immer auf dem aktuellen Stand, informieren über Kassenleistungen, unterstützen beim Ausfüllen von Anträgen und kennen die wichtigsten Neuigkeiten der Gesundheits- und Sozialpolitik.

Versichertenälteste vermitteln die richtigen Ansprechpartner und haben Kontakt zu Pflegeberatern, Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern, Selbsthilfegruppen und Rehakliniken.

**Terminvereinbarung unter Telefonnummer 036452 70956 oder E-Mail: bernd.unbescheid@gmx.de.**

## STANDPLÄTZE DER CONTAINER für Grün- und Astschnitt

**für die Gemeinde Am Ettersberg**

**Berlstedt:** **Am Wahl 14 b**
(Containerdienst Pfaffe)
**Freitag:** 09:00 – 12:00 Uhr
**Samstag:** 10:00 – 12:00 Uhr

**Großobringen:** **„Woljem-Gelände“, hinter dem Sportplatz**
**Mittwoch:** 16:00 – 18:00 Uhr
**Samstag:** 09:00 – 12:00 Uhr

VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden.

## Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - wird trotz nötiger Einschränkungen und Hygieneregeln wegen der Corona-Pandemie im Zeitraum vom

**25. Oktober bis 14. November 2021 (Volkstrauertag)**

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Vor Ort liegt das dazugehörige Hygienekonzept vor. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/21 TH vom 09.12.2020.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger*innen in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- **den Städten, Kommunen und Kirchen** in Thüringen zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite zu stehen,
- **den Schulen und anderen Bildungsträgern** friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- **Jugendlichen im** Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“,
- **Angehörigen** Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger*innen, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen und unser Hygiene-Merkblatt bereit.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung.**

*Henrik Hug*

# MIETANGEBOTE

**Die Gemeinde Am Ettersberg vermietet folgende Wohnungen in**

## Berlstedt

### 1 RWE

**DG | 28 m² | Miete 140,- Euro | NK 85,- Euro**

### 1 RWE

**EG | 31 m² | Miete 186,- Euro | NK 80,- Euro**

### 3 RWE m. Balkon

**2.OG | 60,95 m² | Miete 400,- Euro | NK 150,- Euro**

Alle Wohnungen zzgl. 2 KM Kaution
Interessenten melden sich bitte bei:
Hausverwaltung Lange & Hofmeister GmbH,
Tel. 03643-850320, Mo-Fr 8:00 – 16:00 Uhr

# KITA-NACHRICHTEN

## Eröffnung des neuen Kleinkindbereiches in der KITA Heichelheim

Am 01.09.2021 konnte unsere Einrichtung nach langer Bauzeit, fortlaufend zum Grundbetrieb, den neu geschaffenen Kleinkindbereich im Erdgeschoss feierlich eröffnen. Am Vormittag hatten wir Herrn Heß mit Vertretern der Landgemeinde, den Architekt Herrn Köcher, unseren Ortschaftsbürgermeister Herrn Ungert und Frau Lochner, die Bereichsleiterin unseres Trägers der Twsd in Thüringen GmbH, zu Gast.
Die Kinder begrüßten unsere Gäste mit einem Lied und einem Gedicht bezüglich des Bauens und jeder Gast erhielt ein selbst gebasteltes Kartoffelmännchen. Im Anschluss wurde das Absperrband gemeinsam mit den Jüngsten und Herrn Heß durchgeschnitten und der neue Bereich wurde von unseren Ein- und Zweijährigen „gestürmt".
Die Kapazität hat sich nun auf 60 Plätze verdoppelt. Die Kinder werden viel Freude an den neu geschaffenen Räumen haben. Dadurch kann jetzt alles in drei Gruppen aufgeteilt werden. Eine verbesserte und altersgerechtere Betreuung wird nun möglich.

*Bild: Jens Lehnert TA*

Am 15.09.2021 feierten wir in unserer Kita das Spätsommerfest. Trotz des etwas nassem Wetter war es ein gemütlicher Nachmittag in kleiner geselliger Runde. Bei Kaffee, kühlen Getränken, leckeren Donuts und Eis konnten die Kinder und Gäste den Nachmittag in unserem Außenbereich genießen.

Die Kinder hatten Spaß beim Zaubern von Riesenseifenblasen, bei Spielen und der Bastelstraße, welche in Regie des Elternbeirates angeboten wurden. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender von kleinen und großen Preisen, welche mit einem großen Lächeln von unseren Kindern angenommen wurden.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden in der Vorbereitung und Durchführung. Es war ein schöner Nachmittag und nach langer Zeit ein kleiner Schritt in etwas Normalität.

*Das Pädagogenteam und die Heichelheimer Kartoffelknirpse*

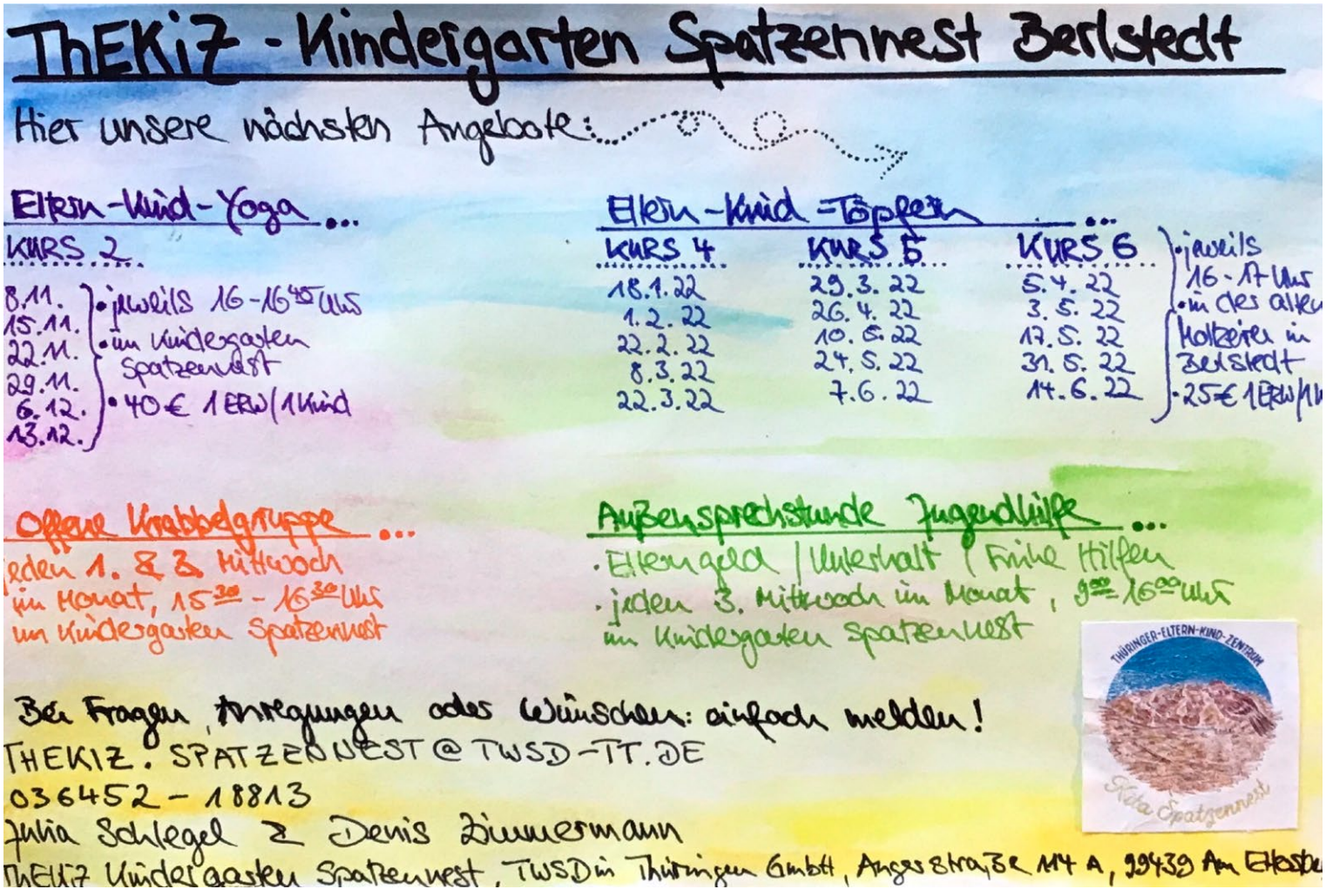
## LANDRATSAMT WEIMARER LAND
## Jugend- und Sportamt

Jeden zweiten Dienstag in den ungeraden Wochen findet von 11:30 – 12:30 Uhr im **Thüringer-Eltern-Kind-Zentrum (Kita „Spatzennest")** in Berlstedt eine Hebammensprechstunde statt.
Das Angebot richtet sich an alle Eltern, welche sich Beratung und Unterstützung zu den Themen Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett sowie der kindlichen Entwicklung im ersten Lebensjahr wünschen.
Die Hebammensprechstunde wird von einer ausgebildeten Fachkraft (Hebamme) durchgeführt, ist kostenfrei, vertraulich und bedarf keiner Voranmeldung.

Bei Fragen zur Hebammensprechstunde wenden Sie sich gern an:

**Netzwerkkoordination Frühe Hilfen im Kreis Weimarer Land**

Denise Nolte • Tel.: 03644 540 542 oder
Doreen Schlömilch-Müller • Tel.: 03644 540 550
Hebamme Nadine Körner • Tel.: 0178 1989273



# NACHRICHTEN / VERANSTALTUNGEN

## 4.750,- € für Ahrweiler

### Die Gemeinde Am Ettersberg, Ballstedt, Ettersburg und Neumark zeigen Solidarität

Wir möchten uns bei allen bedanken, die dem spontanen Spendenaufruf für die Opfer der Hochwasserkatastrophe gefolgt sind.

Am 9.9.2021 konnten wir der Kreisverwaltung Ahrweiler den stolzen Spendenbetrag in Höhe von 4.750,- € gutschreiben.

**Hierfür nochmals vielen, vielen Dank.**

*Mit freundlichen Grüßen*

*Ihr Bürgermeister*

*Thomas Heß*

## Erhaltung von Offenland-Lebensräumen auf dem Ettersberg wird fortgesetzt

Im Rahmen eines ENL-Projekts (Förderrichtlinie Entwicklung für Natur und Landschaft) des Landschaftspflegeverbands „Mittelthüringen“ e.V. wird derzeit die Entfernung des Gehölzaufwuchs auf der ehemaligen Panzertrasse oberhalb des Blumenberg auf dem Südhang Ettersberg koordiniert. Abhängig von der Witterung beginnen die Entbuschungen durch eine regional ansässige Firma ab Oktober 2021. Durch die Entbuschung wird die Offenhaltung von naturschutzfachlich wertvollen Flächen gefördert und die Viehtrift des Schäfers zu den Beweidungsflächen verbessert. Neben Kalktrockenrasen sollen mit der Maßnahme auch tonige Senken und ehemalige Fahrspuren als Kleinstgewässer auf der Trasse erhalten werden. Diese könnten anschließend über weitere Maßnahmen zu optimalen Lebensräumen für gefährdete Amphibien entwickelt werden.

**Hinweise für SpaziergängerInnen:** Aufgrund der Maßnahmen kann es zu zeitlichen Einschränkungen bei der Benutzung der Wege im Gebiet kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

*Gefördert wird das ENL-Projekt durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und den Freistaat Thüringen.*

**Hintergrund:** Ehemals militärisch genutzt, ist das über 400 Hektar große Areal des Südhang Ettersberg seit 1997 als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Seit 2004 liegt es innerhalb des Fauna-Flora-Habitat-Gebietes „Großer Ettersberg“ und des Vogelschutzgebietes „Ackerhügelland nördlich Weimar mit Ettersberg“.

Geprägt wird der Südhang des Ettersberg durch weitläufigen Kalktrockenrasen, teilweise mit bemerkenswerten Orchideenbeständen. Der Großteil dieser Flächen wird durch einen ortsansässigen Schäfer mit Schafen und Ziegen beweidet. Durch die extensive, also ein- bis zweimalige Beweidung pro Jahr entsteht ein Mosaik aus stark und weniger stark abgefressenen Bereichen, Trittspuren und Gehölzinseln. Diese Art der Landschaftspflege trägt zu einer hohen Artenvielfalt bei. So wurden hier bis zu 90 Vogelarten nachgewiesen, darunter viele seltene und streng geschützte Arten wie etwa die wärmeliebende Sperbergrasmücke, das Schwarzkelchen oder die Grauammer.

Ohne die Beweidung würde diese typische Kulturlandschaft allmählich verschwinden. Durch das Aufwachsen von Sträuchern wie Hartriegel, Hundsrosen und Weißdorne, sowie Nadel- und Laubbäumen entwickeln sich die offenen Flächen über die Zeit zu Wald. Im Rahmen einer Managementplanung wurden u.a. die Erhaltungszustände dieser Offenlandflächen bewertet, Beeinträchtigungen aufgezeigt und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung vorgeschlagen.

Eine dieser Maßnahmen ist die sogenannte Entbuschung. Sie hat das Ziel, dem Heranwachsen von Gehölzen entgegenzuwirken und damit den offenen Lebensraum für die dort vorkommenden Pflanzen und Tiere zu erhalten. Meist geschieht dies motor-manuell, d.h. Gehölze werden per Hand mit Hilfe von Freischneidern und Kettensägen entfernt.

**Kontakt:**
Landschaftspflegeverband „Mittelthüringen“ e.V. & Natura 2000-Station Mittelthüringen/Hohe Schrecke,
Am Stausee 36 E • 99439 Am Ettersberg
Tel. 036452-187720 • kontakt@lpv-mittelthueringen.de

**Weitere Informationen unter:** www.lpv-mittelthueringen.de

*Managementplan des FFH-Gebiets „Großer Ettersberg“: https://natura2000.thueringen.de/download-bereich/ffh-gebiete-map/ffh-gebiet-nr-45-grosser-ettersberg*

*Abb.: Entbuschung des Kalktrockenrasens im Februar 2021*

## Bibliothek Am Ettersberg Großobringen e.V.

Weimarische Str. 48a • 99439 Gemeinde Am Ettersberg • OT Großobringen
Öffnungszeiten Dienstag 17-19 Uhr & Mittwoch 16-19 Uhr & Samstag 9-12 Uhr
Email: bibliothek-grossobringen@freenet.de
Internet: www. bibliothek-grossobringen.de

Liebe Mitbürger*innen,

der Herbst steht auf der Leiter..., die Tage werden spürbar kürzer und wir verbringen wieder mehr Zeit im Haus. Für viele von uns ist das die Zeit, wieder öfter zum Buch zu greifen.
Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, dass wir seit einigen Monaten in enger Zusammenarbeit mit der Stadt- und Kreisbibliothek Apolda stehen. Somit haben unsere Leser die Möglichkeit zusätzlich zu unserem Angebot, auf den großen Medienbestand von Apolda zugreifen zu können.
Wenn Sie bestimmte Buchwünsche haben, zögern Sie nicht, uns anzusprechen. In den Herbstferien bleibt die Bibliothek für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf Sie

*Ihr Bibliotheksteam*

***„Aus den Träumen des Frühlings wird im Herbst Marmelade gemacht.“***

Peter Bamm

# NACHRICHTEN / VERANSTALTUNGEN

## BERLSTEDT
## OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten a. E.

### Neuigkeiten aus Ihrer Linden- Apotheke

Jetzt ist der Sommer schon wieder an uns vorbeigezogen und die Natur färbt sich langsam in ihre schönsten Farben. Der Herbst steht vor der Tür….
Auch bei uns gibt es wieder Neuigkeiten!
Besuchen Sie uns ab sofort auch über unsere Homepage :

**www.apotheke-berlstedt.de**

Unter anderem finden Sie hier immer den **aktuellen Notdienstplan**. Da erfahren Sie, welche Apotheke in dringenden Notfällen auch außerhalb unserer Öffnungszeiten für Sie da ist. Sie haben auch die Möglichkeit über unsere Homepage Ihre Medikamente zu bestellen. Dann brauchen Sie diese nur noch ganz bequem bei uns abholen.

Unser Botendienst ist natürlich weiterhin für Sie unterwegs. Das ist nach wie vor Dienstag und Donnerstag zwischen 16 Uhr und 18 Uhr und in dringenden Fällen finden wir natürlich auch gemeinsam einen Weg.

*Ihr Team der Linden- Apotheke Berlstedt*

## BUTTELSTEDT
## OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden

### Konzert, Vortrag & Ausstellung

**in der Buttelstedter Stadtkirche St. Nikolai**

**Samstag, den 17. Oktober 2021 um 17:00 Uhr**

Michael von Hintzenstern (Weimar) improvisiert auf der Orgel zu Bildern von Jürgen Postel (Weimar).
Jürgen Postel singt und spielt Blue Songs.

Auf der Weißhaupt-Peternell-Orgel erklingen Improvisationen von Michael von Hintzenstern zu Zeichnungen von Jürgen Postel (beide Weimar), die nur an diesem Tag in der Stadtkirche zu sehen sein werden.

J. Postel, seit Jahren nicht nur auf Feiningers Spuren unterwegs, hat er auch zu anderen Künstlern recherchiert, die in der Region gezeichnet und gemalt haben, von Vertretern der Weimarer Malerschule über Alexander von Szpinger und Alfred Ahner bis zu Otto Paetz oder Gottfried Schüler.

### ACHTUNG Blutspende

Auf viel Zuspruch hofft das Institut für Transfusionsmedizin Suhl GmbH

**am Montag, dem 04. Oktober 2021**

im Rathaussaal Buttelstedt. Spendenwillige werden hier in der Zeit **von 16:00 bis 19:00 Uhr** erwartet.

Die Frauen des Förderkreises Krebs, Fasch und Kirche Buttelstedt e.V. übernehmen wieder gerne die Verpflegung.

### KALENDER 2022

Der Förderkreise Krebs, Fasch und Kirche Buttelstedt e.V. hat gemeinsam mit den Vereinen der Stadt Buttelstedt und seiner Ortsteile Daasdorf, Nermsdorf und Weiden einen Kalender gestaltet. Dort stellen sich die einzelnen Vereine vor und informieren über ihre Arbeit.

Der Kalender kostet 10,- € und kann bei Veranstaltungen des KFK Buttelstedt sowie über die einzelnen Vereine bezogen werden.

Wir sind eine dreiköpfige Familie und suchen ein eigenes Haus mit Grundstück um mehr Platz zu haben und selbstbestimmt leben zu können.

Dieses Haus sollte in oder um Buttelstedt liegen.

Wir besitzen bereits eine Finanzierungszusage der Bank und suchen nun ein Einfamilienhaus oder eine Doppelhaushälfte ab vier Zimmern mit Garten.

Bei Kaufabschluss bedanken wir uns bei dem Tippgeber mit 1.000 EUR.

Alle Hinweise bitte an Julia:

☎ 01520 4255648
Julia.sucht.ein.Haus@web.de

Wir freuen uns über jeden Hinweis!

# NACHRICHTEN / VERANSTALTUNGEN

## GROSSOBRINGEN

Plötzlich und unerwartet mussten wir den viel zu frühen Verlust eines Mitarbeiters unseres Bauhofes erfahren.

Wir trauern mit den Angehörigen und gedenken eines fleißigen und ehrbaren Mitarbeiters unserer Gemeinde mit dem Schwerpunkt der Tätigkeit in der Ortschaft Großobringen.

**Unser Andenken gilt**

**Herrn Gerhard Näkel**

***19.10.1957 †28.08.2021**

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie aller Mandatsinhaberinnen und Mandatsinhaber der Gemeinde Am Ettersberg.

*Thomas Heß*
*Bürgermeister*

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

ich hoffe, Sie konnten den Sommer gut verbringen, sich erholen und frische Kraft tanken. Die Bundestagswahl liegt nun hinter uns und dem Redaktionsschluss geschuldet, kann ich mich zu dem Ergebnis auch noch nicht äußern.

Wie Sie festgestellt haben, hat sich in den letzten Monaten in unserem Ort einiges getan und der Ortschaftsrat hat die nächsten Schritte eingeleitet, um auch hier eine Weiterentwicklung des Ortes zu erleben.

Über die entstehende Arztpraxis in Großobringen habe ich sie bereits schon einmal informiert. Das Genehmigungsverfahren ist jetzt soweit abgeschlossen, dass der Vorhabensträger die Arztpraxis errichten kann und eine Eröffnung im Jahr 2022 geplant ist. Hierbei handelt es sich um eine Hausärztin, welche auch in unserer Region verwurzelt ist. Dass wir als Ort Großobringen nun eine Hausarztpraxis erhalten, ist unter Betrachtung der ärztlichen Unterversorgung im ländlichen Raum ein mehr als großer Gewinn. Ich freue mich außerordentlich, dass die Praxis nun dort entstehen wird und sich das Bild im Ortskern noch einmal herausgehoben darstellt. Bis zur Fertigstellung der Hausarztpraxis wird ab dem 01.01.2022 eine Hausärztin in Großobringen zur Verfügung stehen, welche als Interimslösung eine andere Räumlichkeit nutzt. Diese wird sich in den Räumlichkeiten der ehemaligen Zahnarztpraxis Dr. Enseleit befinden. Aus Respekt der Vorhabensträger werde ich natürlich keine weiteren Informationen als ihr Ortschaftsbürgermeister tätigen, welches natürlich der Ärztin vorbehalten ist. Hier bitte ich um Ihr Verständnis. Sobald weitere wichtige Informationen für Sie als Bewohnerinnen oder Bewohner von Großobringen notwendig werden, werde ich Sie auf diesem Wege noch einmal informieren.
Wenn die Baumaßnahme abgeschlossen ist, erfolgt dann auch eine gezielte Bepflanzung der Außenanlagen rund um die Arztpraxis, womit der Gesamteindruck im Bereich des Ortskerns dann wieder attraktiv erscheinen wird. Eine vorherige Bepflanzung mit neuen Bäumen oder Sträuchern macht hierbei keinen Sinn, da durch die Umbaumaßnahmen Schäden entstehen können. Das Wissen um die Entstehung einer Arztpraxis liegt mir schon länger vor, weswegen auch in den letzten Monaten keine Maßnahmen erfolgt sind.

Durch ein Vorhaben in Thalborn konnte der Ort Großobringen den Vorteil erfahren, dass eine seit Jahren bestehende Betonfläche im Bereich des Sportplatzes (Wolljem-Gelände) nunmehr verschwunden ist. Durch eine Ausgleichsmaßnahme erfolgte eine Entsiegelung und eine Anpflanzung einer Grasfläche. Nach vielen Jahren ist nun dieser „Schandfleck“ im Bereich des Sportgeländes verschwunden. Diese Fläche unterliegt nun Naturschutzbestimmungen und eine Bebauung oder Nutzung ist durch die Auflagen untersagt. Unabhängig davon bin ich der festen Überzeugung, dass nunmehr der Anblick wieder ein würdiger ist und ein Aufenthalt in dem Bereich somit zur Freude beiträgt.

Wie Sie mitbekommen haben, hat der Ort Großobringen durch die Bildung der neuen Gebietskörperschaft als Landgemeinde eine Neugliederungsprämie in Höhe von 169.000,- € erhalten. Diese Summe dient der Schaffung eines Sport und Freizeitgeländes in unserem Ort und soll das Zusammenleben unserer Bewohnerinnen und Bewohner stärken.
In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.09.2021 wurde nun die Umsetzung und das Vorhaben beschlossen. Gesamt werden nun Aufträge in einer Höhe von 139.000,- € vergeben. Bis zu diesem Schritt der Auftragsvergabe war es ein langer Weg. Mir war es jedoch wichtig, unsere Vereine mit zu integrieren und die Planung mit diesen abzustimmen. Auch wenn 169.000,- € nach viel Geld klingen, so ist dies unter den derzeitigen Preisentwicklungen ein geringer Betrag. Hierbei galt es auch zu beachten, was unter baurechtlicher Sicht möglich ist. Hierbei erfolgten ebenfalls enge Gespräche mit Architekten und Planungsbüros. Diese konnten jedoch nur immer angefragt werden, da diese vollständig ausgelastet waren und eine komplette Übernahme der Planungen nicht erfolgen konnte. Gleiches gilt übrigens auch für die vielen Gewerke, die teilweise keine Angebote abgegeben haben. Unabhängig der ganzen Abstimmungsgespräche hätte einer Umsetzung und Baubeginn des Sport-und Freizeitgeländes keinen Sinn gemacht, wenn das ehemalige Wolljem-Gelände noch existent gewesen wäre und der Abbruch dann unter diesen Bedingungen stattgefunden hätte. Es zeigt sich, dass manches nun einmal seine Zeit braucht, um langfristig auch eine Zufriedenheit für unsere Bewohnerinnen und Bewohner zu erreichen. Wie Sie wissen, bin ich kein Freund von „Schnellschüssen“, sondern wäge Entscheidungen immer ab.
Als Vorhaben ist nun folgendes geplant. Im bestehenden Gebäude erfolgen Umbauarbeiten und die Schaffung von sanitären Anlagen sowie einer behindertengerechten Toilette. Weitere Umbauten im Gebäude erfolgen für den Sportverein, um eine neue räumliche Aufteilung zu erzielen. In den Außenanlagen erfolgt eine Gestaltung und Schaffung einer Feuerstelle mit der Möglichkeit des Beisammenseins. Auch Außenanschlüsse wie Stromleitungen und Wasserleitungen für Bauten sind vorgesehen. Ebenfalls erfolgt einer Schaffung eines Fußweges zum Erreichen des Geländes von der Seite der Grünschnittannahmestelle. Zugleich erfolgt eine Begradigung/Planierung der Parkplatzfläche am Ende des Sportplatzes. Dabei sollen Parkplätze geschaffen werden und ein kleiner Bolzplatz soll ebenfalls entstehen.
Sofern alles wie geplant abläuft, kann eine Fertigstellung zum Jahreswechsel entstehen.
Wir als Ortschaftsrat sind nach vielen Diskussionen und der Abwägung von Möglichkeiten der festen Überzeugung, dass mit den nun vorhandenen Mitteln einer Möglichkeit geschaffen wird, welche das Zusammenleben im Ort noch einmal unterstützen wird. Gerade für unseren Heimatverein oder Kirmesverein ist hier noch einmal eine attraktive Fläche am Entstehen, um das Ehrenamt bestmöglich zu unterstützen.

Wenn auch nicht von elementarer Wichtigkeit, so ist aus meiner Sicht auch die Beseitigung eines großen Schlagloches an der Zufahrt zum Pfützenteich an der Kleinobringer Straße noch zu erwähnen. Dort befindet sich ein sehr großes Schlagloch, welches in Kürze verschlossen werden wird.

Eine weitere Sanierung wird im Bereich der Bäckertränke erfolgen. Wie Ihnen bekannt, ist durch die Trockenheit aus dem Jahr 2018 eine Rissbildung erfolgt, welche zum ständigen Wasserverlust führt. Die Niederschläge dieses Jahres mögen den Anschein erwecken, dass die Bäckertränke unverändert unbeschädigt ist. Sobald jedoch wieder trockene Sommer auftreten, ist mit einem Wasserverlust zu rechnen. Ständige Preissteigerungen haben auch hier die Umsetzung etwas schwieriger gestalten lassen. Durch den Haushalt der Gemeinde am Ettersberg sind 15.000,- € eingeplant worden. Durch den inflationären Anstieg der Kosten waren die 15.000,- € nicht ausreichend, weswegen noch einmal 2.000,- € mit Beschluss des Wirtschaftsrates aus der Neugliederungsprämie genommen worden sind. Auch diese Kosten reichen noch nicht, sodass ein dritter Topf angezapft werden musste, um eine Realisierung zu ermöglichen. Somit kann auch die Bäckertränke nunmehr saniert werden.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass auch unser Ort eine ständige Weiterentwicklung erfährt. An der Vielzahl der Vorhaben zeigt sich auch, wie effektiv und konstruktiv ihre Ratsmitglieder an der Zukunftsfähigkeit des Ortes arbeiten und diese gestalten.

Ein Hauptaugenmerk richtet sich nun auf die Schaffung eines Flächennutzungsplanes für die komplette Gemeinde Am Ettersberg und hier im speziellen für den Ort Großobringen. Auch hier wurden die ersten Maßnahmen eingeleitet, um eine weitere Entwicklung von Großobringen zu ermöglichen. Die Umsetzung eines Flächennutzungsplanes dauert einen Zeitanspruch von vier Jahren. Mit den ersten Punkten wurde nun die Grundlage zur weiteren Bearbeitung geschaffen. Natürlich wollen wir Sie auch frühzeitig mit in die Planung involvieren, weswegen wir sie dann noch einmal gesondert einladen werden.

*Mit freundlichen Grüßen*
*Ihr*
*Ortschaftsbürgermeister*
*Thomas Heß*

## Geschichte und Geschichten in Großobringen

– Fortsetzung -

**Entwicklung des Schulwesens in Großobringen**

Nach der Reformation verbreiteten sich im 16. Jahrhundert zunächst in evangelischen Pfarreien die ersten "deutschen" Schulen im ländlichen Raum. **Auch in Großobringen gab es laut Ortschronik 1542 bereits einen Dorfschulmeister namens Hans Niclaus.** Pfarrer oder Küster unterrichteten neben dem Religionsunterricht im Schreiben, Lesen und Rechnen.

Im 18. Jahrhundert gingen Kinder aller Altersgruppen im ländlichen Raum in die Dorfschule, jedoch war der Besuch meistens unregelmäßig. Die Kinder lernten Lesen, Schreiben und Rechnen. Auch der Unterricht in Religion war sehr wichtig. Damals war es in den Schulen üblich, dass Lehrer die Kinder mit einem Stock oder einer Rute schlugen, um sie zum Lernen oder zum Gehorsam zu zwingen.

**1750** wurde das erste **Schulhaus an der Kirche** gebaut (heute ein Wohnhaus). Ein Brand vernichtete 1850 einen Teil der unteren Schule, so dass das Schulzimmer 1852 neu errichtet werden musste.

**1848** hatte die Gemeinde eine Einnahme von ca. 1800 Reichstalern und man beschloss, eine **neue Schule** zu bauen. Die obere **Schule (Anger 32, ehemalige Zahnarztpraxis Enseleit)** kostete der Gemeinde 753 Reichstaler. Durch politische Ereignisse und den Brand an der unteren Schule wurde die obere Schule mit dem großen Klassenraum jedoch erst 1874 eröffnet. In beiden Schulen waren jeweils ein Klassenraum und eine Lehrerwohnung untergebracht.

36 Tintenfässer wurden angeschafft, dafür gab die Gemeinde 1 Taler und 24 Groschen aus. Zur Schulweihe waren die Gemeindeväter sehr großzügig, 1 Taler und 3 Groschen waren für Schnaps bestimmt. Den Schulkindern wurden 20 Schüttchen a 1 Groschen, also für 3 Taler gebacken. Insgesamt waren in dieser Zeit 90 Schulkinder in Großobringen.

Aus den Schulakten der Jahre 1862 bis 1867 liegen Besoldungstabellen der Lehrer vor, so bekam 1860 ein Lehrer jährlich 20 Taler aus der Gemeindekasse und 161 Taler aus der Staatskasse.

**1864** wurde durch den Schulvorstand in der unteren Schule eine **Fortbildungsschule für die erwachsene Jugend** eingerichtet. Edmund Unverdorben, Hermann und August Hißbach, Robert Weinschenk, Karl Fischer, August Pilz, Emil Quernd und August Schwarz waren die ersten „Schulfreiwilligen“ des Dorfes.

Die Mittelstufe (4. bis 6. Schuljahr) hatte 1892 wöchentlich nur 8 Stunden Unterricht. Lehrmittel waren in der Schule kaum vorhanden, sie wurden von reichen Bürgern gestiftet. So wurde der Schule z. B. von einem Leutnant eine Landkarte von Afrika geschenkt.

Das Licht in der Schule bezahlte die Gemeinde, Heizungsmaterial musste jeder Teilnehmer mitbringen. Weiterhin galt aus dem Mittelalter der Brauch, dass der Lehrer von jedem Schüler jährlich ein Brot erhielt, in Großobringen standen dem Lehrer somit 106 Brote im Jahr zu. Die armen Bauern hatten stattdessen 1 Groschen zu bezahlen. Außerdem bekam der Lehrer von jedem 5. Acker eine Garbe. Dagegen forderten die Lehrer Abhilfe, da sie selbst die Garben vom Feld holen mussten. Der Streit ging bis zur großherzoglichen Regierung (leider ist der Ausgang nicht bekannt).

**Nach dem Kriegsende im Mai 1945** ruhte der Schulbereich im ganzen Land. Erst am 1. Oktober 1945 wurde der Unterricht wieder aufgenommen.

Da 1945 alle Lehrer, die der NSDAP angehört hatten, bis zu ihrer Entnazifizierung aus dem Schuldienst entlassen wurden, fehlten viele Lehrkräfte. In Kurzlehrgängen wurden „Neulehrer“ ausgebildet und in den Schulen eingesetzt. In jahrelangen Fernstudien erwarben sich die jungen Lehrer neben der Berufsarbeit ihre fachliche Qualifikation. Auch fehlten neue Lehrmaterialien und Unterrichtsmittel.

Der Neuanfang nach dem Krieg war sehr schwer, es fehlte an allem, vor allem an Kohlen. Das Protokollbuch der Gemeinde Großobringen verzeichnet, dass „drei Trecker nach Mücheln (Sachsen-Anhalt) fahren, um Kohlen für die Schule zu holen“.

Die materiellen Bedürfnisse der Schule waren in den Folgejahren stets Gegenstand der Beratungen der Gemeindevertretungen:

- der Bau von neuen Trockentoiletten
- fehlendes Geld für die Schulspeisung
- Anschluss der Schulgebäude an die öffentliche Wasserleitung
- und immer wieder die Suche nach geeigneten Stätten für den Sportunterricht, der bis etwa 1960 in der Lehmgrube (heute Sattlerei Focke) erfolgte

**1949 wurde eine neue Schulordnung erlassen:**

- Die Prügelstrafe in der Schule wurde verboten.
- Religionsunterricht war nicht mehr Bestandteil des Lehrplanes, wurde jedoch außerschulisch angeboten und von Religionslehrern oder Pastoren erledigt.
- Die Zensuren Skala umfassten die Noten Eins = sehr gut, Zwei = gut, Drei = genügend, Vier = mangelhaft und Fünf = ungenügend.

Schrittweise wurde der Mehrstufenunterricht reduziert, so dass möglichst nur zwei Jahrgänge in einer Klasse unterrichtet werden mussten. Bis zum Jahr 1950 wurde in der oberen und unteren Schule unterrichtet. Von 1950 bis 1959 wurden umfangreiche Baumaßnahmen an den Schulgebäuden durchgeführt.

1956 wurde infolge der geringer werdenden Schülerzahlen das 7. und 8. Schuljahr in einer Buttelstedter Schule unterrichtet.

**1959 wurde in der DDR der Aufbau der 10 klassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule beschlossen.** Um den Unterschied zwischen Stadt- und Landschulen zu beseitigen und allen Kindern gleiche Bildungschancen zu ermöglichen, musste der Mehrstufenunterricht an den Dorfschulen überwunden werden. Deshalb wurde 1960 durch Zusammenlegung des Schulzweckverbandes Sachsenhausen (dazu gehörten die Dörfer Rohrbach, Leutenthal, und Wohlsborn) mit der Schule Großobringen – der Oberschulbereich Großobringen gegründet.

Zum Oberschulbereich gehörten etwa 300 Schüler, die überwiegend durch Schulbusse befördert wurden.

Die Unterstufenklassen wurden jahrgangsweise in den Dorfschulen von Kleinobringen, Heichelheim und Sachsenhausen unterrichtet.

Durch Um- und Ausbau von Wohnungen in den alten Schulhäusern von Großobringen konnten neue Unterrichtsräume für die Klassenstufen 5-10 gewonnen werden. In der unteren Schule an der Kirche (heute Wohnhaus) gab es 3 Klassenräume, in der oberen Schule (ehemalige Zahnarztpraxis Enseleit) entstand ein modernes Chemie-Physik-Kabinett.

**1963/1964** wurde ein **weiterer Unterrichtraum** für die Schüler der Klassenstufen 9 und 10 eingerichtet über den Gasträumen der **ehemaligen Raststätte „Zum Löffel“** (Weimarische Straße), im Jahr 1966 legten erstmals Schüler der 10. Klasse die Abschlussprüfung in Großobringen ab.

**1968** wurde in der Raststätte „Zum Löffel“ eine **Schulküche** eingerichtet.

Neben der Überwindung des Mehrstufenunterrichtes stand der Einsatz von ausgebildeten Fachlehrern auf dem Programm, ab dem 5. Schuljahr wurden Biologie, Geschichte und Geografie unterrichtet. Russisch wurde als Fremdsprache Pflichtfach. Ab dem 6. Schuljahr stand Physik auf dem

# NACHRICHTEN / VERANSTALTUNGEN

Lehrplan, ab dem 7. Schuljahr wurden Chemie, Technisches Zeichnen, sowie Staatsbürgerkunde unterrichtet und als zweite Fremdsprache Englisch angeboten. Neu eingeführt wurde ab der 7. Klasse der Polytechnische Unterricht. Er bestand aus einem praktischen und einem theoretischen Teil. Dieser Unterricht wurde meist in den umliegenden Betrieben durchgeführt. Ab 1978 gab es ab der 9. Klasse das nicht benotete Fach Wehrunterricht. Musik und Kunsterziehung wurden gelehrt und in der 10. Klasse Astronomie.

Sportunterricht wurde in den Wintermonaten auf dem Saal der ehemaligen Gaststätte „Zum Stern“ erteilt, in den Sommermonaten auf dem im Jahr 1961 eingeweihten Sportplatz der SG Großobringen. Weil Schwimmen zum Sportunterricht gehörte, wurde am Schuljahresende für die Unterstufenklassen ein Schwimmlager in Weimar und später in Ettersburg organisiert.

Bei Mathematik- und Russisch-Olympiaden belegten mehrmals Schüler des Oberschulbereiches Großobringen erste oder vordere Plätze. Die ehemalige Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht, besuchte bis zum 8. Schuljahr unsere Schule.

Da die 5. Klasse noch einige Jahre in Sachsenhausen untergebracht war, mussten einige Lehrer auch nach Sachsenhausen zum Unterricht, entweder zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Moped.

**Ab 1974** konnten die Klassen in den **Sommerferien auf dem Campingplatz in Hohenfelden** zelten. Die Schule hatte dafür entsprechende Zelte gekauft.

Ein Freundschaftsvertrag mit einer Prager Schule ermöglichte in den 70er Jahren den **Abschlussklassen eine Reise nach Prag** zum Kennenlernen der Sehenswürdigkeiten des Nachbarlandes.

**1980 wurde in Buttelstedt ein neues Schulgebäude errichtet.** Es bot Platz für die Schüler der Oberschulbereiche Buttelstedt und Großobringen. In der „Oberen Schule“ blieb bis zum Jahre 1996 noch der Schulhort für die Kinder des ehemaligen Oberschulbereiches Großobringen, bis dieser ebenfalls nach Buttelstedt verlegt wurde.

Die freigewordenen Schulhäuser in allen Dörfern des Bereichs wurden verkauft.

**Der Schulhort**
1961 - Die Unterstufenkinder wurden nachmittags von ausgebildeten Erziehern im Schulhort betreut und wenn notwendig gefördert. Der Schulhort wurde zunächst in der unteren Schule eingerichtet. In den Dörfern des Oberschulbereichs gab es in den ehemaligen Klassenräumen der alten Dorfschulen Hausaufgabenzimmer für die Kinder des jeweiligen Ortes. Erst ab 1968 konnten alle Hortkinder in der oberen Schule in der ehemaligen Lehrerwohnung untergebracht werden. Die erste Hortleiterin war Edith Berbig, anschließend war Barbara Focke für den Hort verantwortlich.

**Die Klassenräume**
Die Reinigung der Klassenräume und der Schulhäuser oblag Reinigungskräften aus dem Ort. Fielen diese durch Krankheit oder Kündigung aus, wurden Schüler für die notwendige Arbeit gewonnen. Bei Ausfall der Reinigungskräfte, die für die Ofenheizung verantwortlich waren, sprang der ortsansässige Lehrer ein, bis Herr Hauschke als Hausmeister geworben werden konnte.

**Die Schulküche**
Seit Herbst 1969 gab es die Schulküche. Die Schulküche und der Speiseraum befanden sich in den Räumen der ehemaligen Raststätte „Zum Löffel“.

Anfangs von vielen abgelehnt („Wir fressen nicht aus Gulaschkanonen“), wurde sie von Jahr zu Jahr mehr in Anspruch genommen. Frau Haupt war die erste Küchenchefin, die von Frau Glaser und Frau Rosenhan unterstützt wurde.
Ein Essen kostete 0,75 Mark der DDR. Obst wurde für die Schulküche kostenlos von gemeindeeigenen Plantagen geerntet und konserviert. Die Schüler kassierten das Essengeld und rechneten das Geld bei der Schulsekretärin ab.

Zum beliebtesten Essen bei den Schülern gehörte Birnen mit Hefekloß oder Nudeln mit Tomatensoße und Jägerschnitzel.

Die Schulküche belieferte auch die Kindergärten des Oberschulbereichs mit Essen und auch Rentner nahmen am Schulküchenessen teil.

*Gudrun Leipart – Ortschronistin*

*Quellen: Geschichte und Geschichten von Großobringen Band 3; Geschichte und Geschichten von Großobringen Teil I von Harry Berbig anlässlich der 750 Jahrfeier*

## HEICHELHEIM

**Liebe Heichelheimer,**

im vergangenen Monat wurde die Erweiterung unseres Kindergartens gefeiert und schon wenig später half diese Erweiterung bei der Notunterbringung der Kinder aus Hottelstedt deren Kindergarten einen erheblichen Wasserschaden erlitten hat.

Bitte beachten Sie die neue Verkehrsführung im Gartenweg, die auf Anordnung der Unteren Verkehrsbehörde nun als Einbahnstraße aus Richtung Kindergarten zur Hauptstraße / Mühlenweg führt. Die Zufahrt zu den Parkplätzen am Kindergarten erfolgt nur noch über die Zufahrt von der Hauptstraße. Wir bemühen uns auch intensiv um die Verbesserung der Parkplatzsituation in diesem Bereich.

Am 15. September begannen die Arbeiten zur Beseitigung der größten Straßenschäden an unseren Straßen und wir hoffen, dass zum Erscheinen dieses Journals alles zur Zufriedenheit abgeschlossen werden konnte.

Die Restarbeiten des Umbaus in unserem „Bürgerhaus Akazienhof“ sind nun erfolgt und Sie können anlässlich des Herbstfestes des Bürgervereins am 23. Oktober in Ruhe alle Räume besichtigen.

Hoffen wir, dass die Bundestagswahl am 26.9. zu einem Ergebnis geführt hat das demokratisch von der Mehrheit der Bürger mitgetragen wird. Wir sind uns jedoch sicher – es bleibt spannend.

*Ihr Ortschaftsbürgermeister und der Ortschaftsrat*

BÜRGERVEREIN
HEICHELHEIM

Der Bürgerverein Heichelheim hat sich nach der Verbesserung der Coronasituation wieder getroffen und Veranstaltungen für das Restjahr geplant. Natürlich sind in der Kürze der Zeit noch nicht alle Details klar aber die erste Veranstaltung wird am Samstag den 23. Oktober 2012 das Herbstfest mit Musik, Speis und Trank und Kinderprogramm sein. Sie finden rechtzeitig das Programm in Ihrem Briefkasten, sehen es an den Anschlagtafeln und lesen es in der Zeitung.

Weitere Termine wie die Adventsfeier bis zu einer Silvesterfeier sind in Vorbereitung und wir können nur hoffen, dass uns dieses Jahr nicht wieder die Schließung der Bürgerhäuser oder Verordnungen des Landkreises einen Strich durch die Rechnung macht.

Wir hoffen, Sie bald mal wieder zu einer unserer Veranstaltungen oder zum Dorftreff, der an jedem Freitag im Bürgerhaus Akazienhof stattfindet, begrüßen zu können.

*Ihr Vorstand des Bürgervereins.*

# NACHRICHTEN / VERANSTALTUNGEN

## KRAUTHEIM / OT Haindorf

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

im Namen des Ortschaftsrates bedanke ich mich noch einmal für das tolle Engagement aller Haindorfer und Krautheimer, die beim Jakobieinsatz so tatkräftig geholfen haben. Durch Sie ist es gelungen, die Erscheinung unserer Orte wieder zu verbessern und Arbeiten, die lange liegen geblieben sind, mit vereinten Kräften durchzuführen.

Wie wichtig diese Arbeiten auch für den Schutz unserer Orte sind, zeigte sich als kürzlich ein Starkregen Bachläufe und Gullis enorm strapazierte. Durch die Reinigung der Wasserläufe ist es gelungen, viele anliegende Klärgruben vor einem Rücklauf zu bewahren und weitere Schäden zu verhindern.

Heute möchten wir auf ein besonderes Engagement aufmerksam machen. Viele kennen sicherlich die Sitzgruppe an den Bergpappeln nahe Krautheim. Diese wurde durch Vandalismus vor einiger Zeit erneut stark beschädigt. Durch die Initiative von Marcel Schenke, Gerhard Ulrich und Sebastian Machts steht die Bank wieder fachmännisch hergerichtet und lädt zum Verweilen ein. Vielen Dank hierfür.

Vielen Dank auch an alle hier nicht genannten, die sich unaufgefordert und regelmäßig in unseren Orten engagieren.

*gez. Christian Meier*
*stellvertretender Ortschaftsbürgermeister*

## SACHSENHAUSEN

**Liebe Seniorinnen und Senioren,**

Die Senioren-Veranstaltung im September 21 fand am 02.09.21 um 14:00 Uhr im Saal statt. Dazu hatten sich in geselliger Runde 25 Seniorinnen und Senioren eingefunden.
Nach der Begrüßung wurde zur Verwendung der Neugliederungsprämie informiert, mit der Restverwendung für unseren zentralen Spielplatz an der Pfarrgasse. Natürlich wurden auch Fragen rund um die “Corona-Pandemie“ ausgewertet. Bei Kaffee und Kuchen begann unser recht fröhlicher und angenehmer Nachmittag, auch weitere Informationen zu kommenden Veranstaltungen der Vereine wurden gegeben. Gegen 16:30 Uhr begaben sich die Anwesenden auf den Heimweg, bei guter Gesundheit.

Ein Dankeschön an unser Seniorenaktiv für die Vorbereitung und natürlich auch an den Gaststättenwirt Rene Winkler für die wieder gute und freundliche Bewirtung.

*Ihr Seniorenbeirat des HVS*

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Die nächste Senioren-Veranstaltung findet am

**Donnerstag den 21.10.2021 um 14:00 Uhr im Saal unter dem Motto „Herbstfest in Sachsenhausen“ statt.**

Dazu laden wir die Seniorinnen und Senioren recht herzlich ein. Wir freuen uns auf einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag, auch noch unter eventuellen kleinen Einschränkungen.
Kleine Spenden der Früchte aus dem Garten werden gerne zur Präsentation entgegengenommen.

Bitte melden Sie sich, wie gewohnt bei Charlotte Schomburg, Tel. 42 36 96 bzw. Georg Scheide 0176 18 22 22 56 – auch für weitere Informationen stehen wir bereit.

*Der Seniorenbeirat des HVS*

## Verkehrsteilnehmerschulung

**Der Heimatverein und der Wirt laden am 07.10.2021 um 19:00 Uhr zur Verkehrsteilnehmerschulung in den Saal der Gaststätte „Zu den Kastanien“ recht herzlich ein.**

Von kompetenten Vertretern aus dem Verkehrsrecht wollen wir uns gemeinsam informieren lassen und in der Diskussion Fragen zum Verkehrsrecht stellen. **Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

*Ihr Os-Bürgermeister und Gaststättenwirt*

***Hinweis:** Die Veranstaltungen finden nach den Regelungen und der Hygienekonzeption (Gaststätte), zur Eindämmung der „Corona-Pandemie“ statt. Wir informieren dazu weiter.

## VIPPACHEDELHAUSEN / OT Thalborn

*Es ist schwer von Dir Abschied zu nehmen,*
*aber noch schwerer ohne Dich zu leben.*

**Danke**

für die zahlreiche Anteilnahme durch liebevoll geschriebene Zeilen, Worte und Umarmungen, Blumen sowie Geldzuwendungen zum Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem lieben Vater, Opa und Uropa

# Gerhard Rottleb

Gleichzeitig gilt unser Dank dem Bestattungsinstitut Helt, der Trauerrednerin C. Seidel und der Blumenboutique B. Börner für die würdevolle Begleitung auf seinem letzten Weg.

Im Namen der Kinder, Enkelkinder und aller Verwandten
**Marlies Rottleb**

**Vippachedelhausen**, im September 2021

# NACHRICHTEN / VERANSTALTUNGEN

## Neues vom Traditionsverein VippachThal e.V.

Lieber Einwohnerinnen und Einwohner von Vippachedelhausen
und Thalborn,

nach nun einer gelungen Spielplatzeinweihung und kleinen Kirmes in Thalborn, haben wir wieder Neues zu berichten.
Seit dem 01.08.2021 haben wir, der Traditionsverein VippachThal e.V. die Gaststätte „Zur Alten Kastanie“ inklusive dem Saal gepachtet. Wir freuen uns sehr darüber, dass dies geklappt hat. Denn, als wir uns 2019 gegründet haben, haben wir uns das Ziel gesetzt dieses Gebäude zu erhalten. Seither ist nun viel passiert. Wir alle, haben schon viele Arbeitsstunden in das Gebäude gesteckt. Es wurde die Gaststätte und Küche renoviert.

Dank dem Ausschuss für Kultur und Soziales des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg dürfen nun auch neue Küchenmöbel in der Küche Einzug halten. Hier möchten wir uns auch der Stelle bei unserem Bürgermeister Herrn Heß für die Unterstützung bedanken. Ebenfalls können wir berichten, dass auch die vom Frost befallen Toiletten gerade wieder repariert werden.

*Gastraum*

*Küche*

*Toiletten (Bildrechte: Traditionsverein VippachThal e.V.)*

Wir können sagen, wir haben in kurzer Zeit viel geschafft und freuen uns das Gebäude auch wieder zur Buchung von Feiern anbieten zu können. Buchungen bitte wie gehabt bei Frau Klemin!

Wir sind guter Dinge und freuen uns über jegliche Unterstützung, denn gemeinsam schaffen wir das!

*Euer Traditionsverein VippachThal e.V.*

## Liebe Schulanfänger*innen, Liebe Jugendweiheteilnehmer*innen,

nun hat für euch im Monat September ein neuer Lebensabschnitt begonnen, den ihr sicherlich gut gemeistert habt. Den Schulanfängern*innen möchte ich auf diesem Weg noch alles Gute wünschen und vor allem viel Spaß am Lernen.

Unseren Jugendweiheteilnehmern*innen wünsche ich auf dem Weg in die Erwachsenwelt maximale Erfolge und bleibt im Herzen immer Kind, dann macht das Erwachsensein mehr Spaß.

*Euer stellv. Ortschaftsbürgermeister,*
*Jan Herzog*

## WOHLSBORN

## Sportplatz

**Liebe Wohlsborner, wir brauchen dringend eure Hilfe!**

Wer kann und möchte uns beim Bau unserer Sportanlage helfen? Jede Hilfe ist willkommen. Arbeitseinsatz ist immer sonnabends ab 9:00 Uhr.
Für die Versorgung mit Speisen und Getränken wird gesorgt.

Diese Anlage hält für jeden etwas bereit und wird für uns alle gebaut und kann von jedem kostenlos genutzt werden.

Das geplante Projekt kann auf unserer Homepage www.wohlsborn.de angesehen werden. Es liegt an uns allen, ob und in welchem Zeitraum die Bauphase gelingt. Dazu werden wieder möglichst viele Helfer benötigt, getreu dem Motto: „Viele Hände – schnelles Ende!“

Für die, die nicht selbst mit anpacken können, besteht auch die Möglichkeit sich um das leibliche Wohl der Helfer zu kümmern. Wer also dieses Projekt, in welcher Form auch immer, unterstützen möchte, wendet sich bitte per E-Mail an: sportplatz_wohlsborn@meine.mail.de
oder füllt den anschließenden Bogen aus.

Auch eine WhatsApp-Gruppe gibt es bereits. Wer darin aufgenommen werden möchte, sendet bitte seine Telefonnummer mit Einverständnis an die o.g. E-Mail-Adresse.

Zusätzlich gibt es einen Infokanal über den Messenger-Dienst „Telegram“, welcher unter https://t.me/wohlsborn abonniert werden kann, um aktuelle Informationen zu erhalten.

*das Org-Team*

### AKTION Sportplatz

☒ **JA, ich möchte mithelfen.**

Name, Vorname .....

Anschrift .....

Tel. oder Handynummer .....

E-Mail .....

Aufnahme in die WhatsApp-Gruppe ○ JA ○ NEIN

Unterschrift .....

**Und so gehts:** Einfach Ausschneiden, Ausfüllen und diesen Zettel bei …
in den Briefkasten stecken.

# NACHRICHTEN / VERANSTALTUNGEN

## Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde des Ortschaftsbürgermeisters findet wieder jeden 1. Montag im Monat von 17:30 bis 18:00 Uhr statt.
Im Bedarfsfall können sie den Ortschaftsbürgermeister unter E-Mail: jp-thomas@t-online.de oder auf dem Handy unter Tel.: 0170 2214171 kontaktieren.

## Nächste Ortschaftsratsitzung

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am 21.10.2021 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus statt. Die Tagesordnung entnehmen sie dem Schaukasten.

## Neue Wartehalle für unsere vielen, vielen Kinder

Voraussichtlich Ende Oktober wird die alte Wartehalle abgerissen und die Fläche für die neue, größere Wartehalle vorbereitet. Für die Zeit der Baumaßnahme werden die 3 Parkplätze hinter dem Bürgerhaus als Ausweichhaltestelle genutzt. Als Wetterschutz sollen die 2 Waldschänken (vom Spielplatz und vom Bürgerhaus) aufgestellt werden.

## Bratwurstessen am Feuerwehrgerätehaus

Unser nächstes Bratwurstessen am Feuerwehrgerätehaus, vorausgesetzt die Inzidenzen bleiben wie bei Redaktionsschluß vorgelegen, die Bestimmungen werden nicht wieder geändert und das Wetter spielt mit, findet am:

**Freitag, den 01.10.2021 ab 18:00 Uhr statt.**

Wenn unsere Schilder an den Ortseingängen hängen, findet auch das Bratwurstessen statt.

## Rentnernachmittag 20.10.2021

Unser nächster Nachmittag findet am 20.10.2021 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen. Traut euch und besucht unseren Nachmittag.

## Grünschnittentsorgung:

Die ehemaligen Ablageorte am Friedhof und am Feldweg nach Liebstedt sind geschlossen. Info an die Grundstückseigentümer: die Entsorgungsstellen in Großobringen und Sachsenhausen kostenlos zu nutzen.

**Öffnungszeiten:**

| | | |
|---|---|---|
| Sachsenhausen: | freitags von | 10:00 – 16:00 Uhr |
| | samstags von | 09:00 – 17:00 Uhr |
| Großobringen: | mittwochs von | 16:00 – 18:00 Uhr |
| | samstags von | 09:00 – 12:00 Uhr |

Aktuelle Informationen finden sie auch auf unserer Internetseite: www.wohlsborn.de.

## Entsorgungstermine

**Müll:** Dienstag, den 05.10.2021, 19.10.2021

**Gelber Sack:** Freitag, den 08.10.2021 und 22.10.2021

**Papier:** Montag, den 04.10.2021

*Ihr Ortschaftsbürgermeister*
*Peter Thomas*

# NICHTAMTLICHES DER SELBSTÄNDIGEN GEMEINDEN

## GEMEINDE BALLSTEDT

### Die Fahrbibliothek kommt

**am 18.10.2021 in der Zeit von 15:45 – 16:15 Uhr.**

Vorbehaltlich der Entwicklung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2.

## GEMEINDE ETTERSBURG

**Der mobile Geldautomat der Sparkasse kommt am:**

Mittwoch, dem **13.10.2021, um 08:45 Uhr**
nach **Ettersburg**
(Hauptstraße, Verkehrsinsel).

### Unterstützung benötigt

(von David Hopf)

Auch ich möchte mich im Rahmen einer Vorstellungsrunde des aktuellen Gemeinderates kurz vorstellen.
Geboren in Weimar, wohnhaft jedoch schon immer in Ettersburg (bis auf einen kurzen Abstecher in die Nachbargemeinde). Seit 2011 im eigenen Heim mit Frau und 2 Kindern. Ein anderer Wohnort wäre für mich auch nicht in Frage gekommen. Glücklicherweise konnte ich meine Frau vom „Leben auf dem Land“ überzeugen. Inzwischen kann sie sich das Leben in der Stadt gar nicht mehr vorstellen.
Für diesen schönen Ort spricht, die vielseitige Landschaft mit weitläufigen Feldwegen, Schloss Ettersburg mit Parkanlage, der Wald mit den vielen Wanderwegen sowie das Dorfleben an sich.

Um unser Dorfleben aktiv mitzugestalten, bin ich schon in meiner Jugend in den Kirmesverein eingetreten um hier die Kirmes mitzugestalten und zu begleiten. Seit ein paar Jahren bin ich Mitglied des Vorstandes des Heimat- und Kulturvereine e.V.. Wir richten über das Jahr verschiedene Feste und Veranstaltungen aus. Beginnend mit der Ostereiersuche im Frühjahr bis zum Weihnachtsmarkt im Winter. Der ein oder andere hat mich hier eventuell schon einmal beim Bratwurstbraten gesehen.
Durch die Coronapandemie konnten unsere Veranstaltungen jedoch in den letzten 1 ½ Jahren leider nicht stattfinden. Wir hoffen alle, dass sich die Lage hier zeitnah entspannen wird und wir uns wieder zu den verschiedenen Veranstaltungen treffen können.

Auch meine Frau und die Kinder haben sich für das Vereinsleben entschieden und sind im Fußballverein des SV Am Ettersberg engagiert. Meine Frau als Trainerin der Bambinis und die Kinder in der E und F-Jugend.
Auch sonst versuche ich mich an angekündigten Arbeitseinsätzen so oft es mir möglich ist zu beteiligen.

Und hier komme ich zu einer wichtigen Bitte an die Einwohner von Ettersburg: Unterstützen Sie die Vereine und beteiligen Sie sich an Arbeitseinsätzen. Die Vereine sind auf die Unterstützung von Ihnen angewiesen, um auch zukünftig eine Vielfalt von Veranstaltungen anbieten zu können, welche meiner Meinung nach eine Bereicherung für alle Einwohner sind. Diese Veranstaltungen bieten auch die Möglichkeit, dass „altes“ und „neues“ Dorf zusammentreffen.
Für den Gemeinderat habe ich mich aufstellen lassen, um aktiv an der Gestaltung unseres Dorfes teilnehmen zu können.
Hier bin ich weiterhin in dem Bauausschutz tätig. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal für das entgegen gebrachte Vertrauen der Einwohner von Ettersburg bedanken.

Unser Dorf ist in den letzten Jahren weiter gewachsen. Es ist meiner Meinung nach daher umso wichtiger, dass ein Austausch zwischen unseren neuen Einwohnern und dem „alten Dorf“ stattfindet. Wie bereits oben erwähnt, können unsere Veranstaltungen hierfür genutzt werden, um in den Austausch zu kommen, wenn sie denn wieder stattfinden können.

# NICHTAMTLICHES DER SELBSTÄNDIGEN GEMEINDEN

Falls Sie Fragen, Anregung oder Kritik haben, nutzten Sie die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates, die Sprechstunde des Bürgermeisters oder beteiligen sie sich in einem Verein des Dorfes, um diesen bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Weitere Informationen zu allen Angelegenheiten unseres Dorfes und zu den Vereinen finden sie unter www.gemeinde-ettersburg.de . Bleiben Sie gesund.

*Ettersburger Heimat- und Kulturverein e.V.*
*Robert Oschatz*
*Scheunenstr. 14*
*99439 Ettersburg*
*01 74 / 5 99 70 24*

## Die Fahrbibliothek kommt

**am 22.10.2021 in der Zeit von 17:15 – 18:00 Uhr.**

Vorbehaltlich der Entwicklung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2.

## STADT NEUMARK

**Der mobile Geldautomat der Sparkasse kommt am:**

Mittwoch, dem **13.10.2021, um 12:15 Uhr**,
Mittwoch, dem **27.10.2021, um 11:15 Uhr** und
nach **Neumark (Lindenplatz).**

## Die Fahrbibliothek kommt

**am 15.10.2021 in der Zeit von 17:00 – 17:45 Uhr.**

Vorbehaltlich der Entwicklung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2.

## Heimatverein "Stadt Neumark"e.V.

Dank der bisherigen Coronazeiten, möchten wir unser Vereinsleben wieder starten. In der Hoffnung es bleibt so, möchten wir hiermit einladen.

**Am 25.10.21 / Blutspende / 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr.** Alle Einwohner aus Nah und Fern möchten wir aufrufen: Zeige Mut/ Spende Blut. In der Stadtverwaltung Neumark erwartet Euch das Team der ITM Suhl und der Heimatverein.

**Am 30.10.21 um 18 Uhr / Halloween.** Treffpunkt ist die Stadtverwaltung. Mit Spass und Spiel sowie "Süsses oder Saures" wollen wir Neumark das Fürchten beibringen. Wir freuen uns auf euch und auf die schönen Kostüme. Vorsicht Neumark: Es könnte bei Ihnen klingeln!!!

# INFORMATIONEN ZUM EHRENAMT

## Vereine und Institutionen in den zu erfüllenden Gemeinden stellen sich vor:

### BALLSTEDT

**Freiw. Feuerwehr Ballstedt**
Florian Kaiser
floriankaiser1@web.de
Tel.: 0160 99224441
Torsten Lauterbach
lauterbachsurborg@yahoo.de
Tel.: 0172 5291273

### ETTERSBURG

**Sportverein Am Ettersberg e.V.**
Bernd Kaufholz
bernd-kaufholz@web.de
0172 3637184

**Freiwillige Feuerwehr Ettersburg**
Silvio Berbig
Hauptstraße 22
99439 Ettersburg
Tel.: 0173 389 2319
feuerwehr@gemeinde-ettersburg.de

### NEUMARK

**Neumarker Burschenschaft e.V.**
Mario Thiel
www.neumarkerburschenschaft.wordpress.com
neumarker.burschenschaft@yahoo.com

# INFORMATIONEN ZUM EHRENAMT

## Vereine und Institutionen in unserer Gemeinde stellen sich vor:

### BERLSTEDT

**DLRG Ortsgruppe Berlstedt**
Enrico Füssel
vorsitzender@berlstedt.dlrg.de
Tel.: 0162 4158031

**Förderverein zur Bewahrung der Kirche „St. Crucis“ e. V.**
Dr. Peter-Christian Ulrich
p.c.ulrich@t-online.de
Tel.: 036452 71158

**Gemischter Chor Berlstedt**
Marita Rau
Tel.: 036452 70824

**Heimatfreunde Berlstedt**
Hans Gniech
kagniech@freenet.de

**Heimat- und Traditionsverein Ottmannshausen e. V.**
Sophia Helmli
sophia.helmli@gmx.de
Tel.:0173 3584477

**Radwegeinitiative Berlstedt**
Bernd Hegner
hegner.jena@outlook.de

**Thüringer Blasmusikanten Neumark e.V.**
Volkmar Schüßler
thueringer.blasmusikanten@web.de
Tel.: 036452 72557

**TSV 1914 Berlstedt/Neumark**
Alexander Krospe
www.tsv-berlstedt.de
vorstand@tsv-berlstedt.de
Tel.: 0162 2175719

### BUTTELSTEDT

**Feuerwehrverein Floriansjünger Buttelstedt e.V.**
floriansjuengerbuttelstedt@gmail.com

**Förderverein der Kita Buttelstedt e.V.**
Volkmarsener Platz 2
99439 Am Ettersberg
etundfin@gmx.de
036451 60210

**Förderkreis Krebs-Fasch und Kirche Buttelstedt e.V.**
Buttelstedt, Markt 7, 99439 Am Ettersberg
post@kfk-buttelstedt.de

**Heimatverein Daasdorf e.V.**
Kathrin Enzian
kathrin.enzian@icloud.com
Tel.: 036451 61649

**Heimatverein „Hamsterbach“ Nermsdorf e.V.**
Anett Meißner
Buttelstedt, Nermsdorf 2, 99439 Am Ettersberg

**Raufenkickers e.V.**
Lars Dorn
l.dorn79@web.de

**Schützenverein Buttelstedt e.V.**
Dieter Mohnhaupt
dieter.mohnhaupt@web.de
Tel.: 036451 73315

**Verein zur Erhaltung von Kirche und Kirchberg Weiden e.V.**
Dr.-Ing. Gerhard Setzpfandt
Simone König
info@weiden-thueringen.de
www.weiden-thueringen.de

**BKV Buttelstedter Karnevalsverein e.V.**
Christoph Beinzger
www.kachelschter-karneval.jimdofree.com
info@kachelscht.de

### GROSSOBRINGEN

**Bibliothek Am Ettersberg Großobringen e.V.**
Katrin Ulms
bibliothek-grossobringen@freenet.de
Tel.: 0151 70883955

**Heimatverein Großobringen e.V.**
Marion Koch
heimatverein-grossobringen@web.de
Tel.: 0179 7810357

**SV Grün Weiß 56 Großobringen e.V.**
Yorck Lehmann
svgrossobringen@gmail.com
Tel. 0172 6605497

### HEICHELHEIM

**Bürgerverein Heichelheim e.V.**
Alexander Ungert
mail@heichelheim.de
Tel.: 0151 65485228

**Freiw. Feuerwehr Heichelheim**
Christian Herold, Jugendwart
jugendfeuerwehr_heichelheim@outlook.de
Tel.: 01522 6238126

### KLEINOBRINGEN

**Freiw. Feuerwehr Kleinobringen**
Christian Albrecht
info@trend-werbung-weimar.de

**Heimatverein Doppelringer e.V.**
Nils Allimann
vm.allimann@t-online.de
Tel.: 0160 7539466
Matthias Becker
matthias.mbecker@gmx.de
Tel.: 0172 3419225

### KRAUTHEIM

**Feuerwehrverein Krautheim-Haindorf e.V.**
Beate Schenke
ffw-verein@gmx.de
Tel.: 01520 2647582
Willy Gerber
feuerwehrkrautheim@gmx.de
Tel.: 0162 9197090

**Sportverein Haindorf e.V.**
Sebastian Hähnel
sebastian_haehnel@gmx.net
Tel.: 0176 59691466

### RAMSLA

**Förderverein Feuerwache Ramsla e.V.**
feuerwehr@ramsla.de

**Montagsfußballer Ramsla**
Hans-Martin Richter
hansmartin.richter@freenet.de
Tel.: 0170 3383534

**Kegelverein SV Ramsla e.V.**
Dieter Würzburg
Tel.: 03645161247

### SACHSENHAUSEN

**Feuerwehrverein Sachsenhausen**
Ramona Brieg
ramonabrieg@web.de

**Heimatverein Sachsenhausen**
Joachim Schaarschmidt
joachim.schaarschmidt@web.de

### SCHWERSTEDT

**Freiwillige Feuerwehr Schwerstedt e.V.**
Uwe Bauer • u.a.bauer@googlemail.com
Tel.: 0173 3558929
Frank Schumann, Wehrführer
derschummel@gmx.de • Tel.: 0174 6011857

**Kirmesgesellschaft Schwerstedt**
Kevin Horstmann
kevin-horstmann96@web.de

**Theatermäuschen Schwerstedt**
Astrid Wendland
Tel.: 036452 70741

### VIPPACHEDELHAUSEN

**Spinnstuben Vippachedelhausen**
Heike Rüss
Tel.: 036452 76925

**Traditionsverein VippachThal e.V.**
Karsten Eisenmenger
traditionsverein@vippachthal.de

**Kleingartenverein Am Rittersborn e. V.**
Vippachedelhausen (seit 1965)
Thomas Zoldahn
h.zoldahn@gmail.com

**Dorf- und Heimatverein Vippachedelhausen/Thalborn**
Karsten Rottleb
heimatverein@vippachedelhausen.de

### WOHLSBORN

**Heimatverein Wohlsborn e.V.**
Yvonne Gratz
helemay@web.de

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHSPIELE BUTTELSTEDT UND NEUMARK

### *„Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb“*

2. Korinther 9,7b

Nichts liebt Ferdinand so sehr wie Erdbeeren! Er liebt die kleinen roten Früchte in jeglicher Form: einfach so frisch gepflückt, auf dem Kuchen, im Jogurt oder als Marmelade – ganz egal – für Ferdinand sind sie durch nichts zu toppen. Und weil seine Mutter das weiß, und ihrem sechsjährigen Sohn eine Freudemachen will, hat sie im Frühjahr kleine Erdbeerpflanzen in Töpfen gekauft, damit sie noch in diesem Sommer welche ernten können. Gemeinsam haben sie die Pflanzen in den Garten gesetzt und nun wartet Ferdinand. „So schnell geht das nicht“ sagt seine Mutter. „Sie müssen doch erst wachsen und reif werden. Du musst Geduld haben.“

Ferdinand versucht geduldig zu sein, aber nach drei Tagen ist es mit der Geduld vorbei. Er beschließt, den Erdbeerpflänzchen beim Wachsen zu helfen. So mickerig wie die aussehen, kann es ja ewig dauern. Vielleicht kann man sie ja ein bisschen in die Länge ziehen, denkt er sich. Er nimmt eine der kleinen Pflanzen in die Hand und zieht ganz vorsichtig. Erst hat Ferdinand tatsächlich das Gefühl, dass sie ein wenig länger wird. Doch dann hat er die kleine Pflanze plötzlich ganz in der Hand, mitsamt ihren Wurzeln. Ferdinand ist erschrocken.
Er startet einen neuen Versuch. Nach der vierten ausgerissenen Erdbeerpflanze muss er heulen. Als seine Mutter ihren Jungen im Garten auf der Erde findet, weint er immer noch. Zwischen seinen Schluchzern erzählt er ihr von seinem Plan, den Erdbeeren beim Wachsen zu helfen. Seine Mutter kann ihr Lachen kaum verbergen. „An sich ist deine Idee, den Pflanzen beim Wachsen zu helfen zu wollen, nicht schlecht“, meint sie. “Aber das müssen wir anders machen. Wir müssen sie in die Erde setzen, wo sie viel Sonne haben, sie morgens und abends gießen“. „Und dann wachsen sie von alleine?“ will Ferdinand wissen. „Ich glaube, Gott lässt alles wachsen. Er hat alles auf der Erde gemacht, auch deine geliebten Erdbeerpflanzen“.

Die nächsten Wochen werden nicht einfach für Ferdinand. Seine Mutter hat neue Pflanzen gekauft und gepflanzt. Miteinander haben sie sich gekümmert. Im Juni wird seine Geduld endlich belohnt. Die grünen kleinen Früchte färben sich rot. Glücklich steckt er sich die erste Erdbeere des Jahres in den Mund. Was für ein Genuss!
In den nächsten Wochen kann Ferdinand immer wieder Erdbeeren genießen. Wenn auch die Ernte im Ganzen nicht besonders üppig ist, reicht es doch für einen Kuchen und für ein paar Gläser Erdbeermarmelade.

Eigentlich müsste man sich mal bei Gott bedanken, denkt Ferdinand glücklich. Aber wie macht man das? Seine Mutter hat eine Idee. Am Erntedanktag bringen die Leute Früchte, Gemüse und Blumen aus ihrem Garten in die Kirche, weil sie sich für alles bedanken wollen, was Gott hat wachsen lassen. Und dann werden die Gaben an Menschen weiterverschenkt, denen es nicht so gut geht und die solche Dinge selbst nicht haben.
Etwas unschlüssig betrachtet Ferdinand die Gläser mit der Erdbeermarmelade. Doch dann steht sein Entschluss fest. Am Tag vor dem Erntedankfest geht seine Mutter mit ihm in die Kirche. In der Hand hält Ferdinand ein Marmeladenglas. Vor dem Altar liegen schon Kürbisse, Äpfel, Kartoffeln, Birnen, zwei Brote und noch viel mehr.
Ein Schild mit einem Spruch steht an den Altar gelehnt. Was da steht, will Ferdinand wissen, der noch nicht lesen kann. Seine Mutter liest vor: “ Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.“ Mich dann auch, denkt Ferdinand und stellt gut gelaunt seine Erdbeermarmelade mitten auf einen großen, dicken Kürbis. Seine Mutter betet mit ihm: “Alle guten Gaben, alles was wir haben, kommt, o Gott von dir: Dank sei dir dafür. Amen“

Bleiben Sie gesegnet!

*Ihre Pastorin Evelin Franke*

### VORKONFIRMANDENUNTERRICHT und KONFIRMANDENUNTERRICHT:

**Der nächste Termin bzw. die nächste Aktion wird über den Adress-Verteiler benachrichtigt.**

### Wir laden herzlich zu unseren GOTTESDIENSTEN und ANDACHTEN ein

**Samstag: 02.10.2021**

17:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Krautheim
18:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Haindorf

**Sonntag: 03.10.2021**

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Taufe in Berlstedt
13:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Buttelstedt
14:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Leutenthal

**Sonntag: 17.10.2021**

10:30 Uhr Gottesdienst in Neumark

**Sonntag: 24.10.2021**

10:30 Uhr Gottesdienst in Thalborn
14:00 Uhr Gottesdienst in Vippachedelhausen

**Sonntag: 31.10.2021**

14:00 Uhr Regionaler Reformationsgottesdienst für das 12-Kirchenland in Neumark

### SINGEN UND MUSIZIEREN IM 12-KIRCHENLAND mit Chorleiter Fabian Kiupel:

**KINDERCHOR**
immer dienstags 16:30 Uhr im Pfarrhaus Neumark

**JUGENDCHOR**
immer dienstags 17:15 Uhr im Pfarrhaus Neumark

**CHOR IM 12-KIRCHENLAND**
immer dienstags 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus in Buttelstedt

### GEMEINDENACHMITTAGE:

**Buttelstedt:** Jeden 1. Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr im Pfarrhaus

**Neumark:** Jeden letzten Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus

**Krautheim:** Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus.

### GEMEINDEBÜRO:

**(bitte aktuell mit Terminabsprache im Vorfeld)**

**Buttelstedt:** dienstags, 18:15 - 19:15 Uhr und
freitags, 09:00 – 14:00 Uhr im Pfarrhaus,
Weimarische Str. 1

Tel. 036451-60336,
Mail: pfarramt.buttelstedt@suptur-apolda.de

Tel. 0176/44481301
Mail: nicole.heimbuerge-schuetze@ekmd.de

**Neumark:** montags, 09:00 – 14:00 Uhr und
donnerstags, 17:00-18:00 Uhr im Pfarrhaus,
Vor dem Obertore 106

Tel. 036452-918122
Mail: pfarramt.neumark@suptur-apolda.de

Tel. 0176/44481301
Mail: nicole.heimbuerge-schuetze@ekmd.de

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## KONTAKT PFARRVERTRETUNGEN:

**Buttelstedt:** Pfarrerin Franke • Erreichbarkeit: Tel. 036377 80363
Mobil: 0174 1739810 • Mail: Evelin.franke@ekmd.de

**Neumark:** Pfarrerin Scheel • Erreichbarkeit: Tel. 036451 60880
Mobil: 0176 31488225
Mail: kirche-grossbrembach@t-online.de

www.die12Kirchen.de
www.kirchenkreis-apolda-buttstädt.de

## KIRCHSPIEL GROSSOBRINGEN

Pfarramt Schöndorf/Großobringen • Pastorin Sabine Hertzsch
Großobringen, Unterdorf 110 • 99439 Am Ettersberg
Tel: 03643-491587 • www.kg-grossobringen.de

### Monatsspruch Oktober 2021:

***Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.***
*(Hebr 10,24)*

## GOTTESDIENSTE im Pfarrbereich

**1. Oktober - Freitag**
15:30 Uhr Sachsenhausen - Erntedank - Familiengottesdienst

**03. Oktober**
10:00 Uhr Schöndorf - Erntedank
14:00 Uhr Großobringen – Erntedank mit Kaffeetrinken in der Pfarrscheune

**10 Oktober**
09:30 Uhr Kleinobringen - Erntedank
10:30 Uhr Heichelheim - Erntedank
14:00 Uhr Wohlsborn - Erntedank

**17. Oktober**
17:00 Uhr Schöndorf - Nachteulengottesdienst

**24. Oktober**
10:00 Uhr Schöndorf
14:00 Uhr Sachsenhausen

**31. Oktober**
14:00 Uhr Schöndorf – Verabschiedung Pastorin Hertzsch mit Superintendent Herbst

**Erntegaben zu den Erntedankgottesdiensten sind willkommen. Sie gehen an die Weimarer Tafel.**

**Zu den Gottesdiensten bitten wir Sie, die aktuellen Corona-Regeln zu beachten und einzuhalten.**

## GEMEINDENACHMITTAG für Heichelheim und Großobringen gemeinsam:

Dienstag, 5. Oktober, um 14:00 Uhr im Pfarrhaus Großobringen

## KONFIRMANDENUNTERRICHT 7. und 8. KLASSE

jeden Dienstag um 16:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen

## CHRISTENLEHRE

jeden Donnerstag um 16 Uhr im Pfarrhaus Großobringen

## KIRCHENCHOR

Chorprobe nach Absprache

## DAS KIRCHSPIEL RAMSLA

Pfarrer Arndt Bräutigam • Erfurt-Kerspleben
Ines Reifert • Pfarrbüro Ramsla • Kirchgasse 50 • 99439 Ramsla
Bürozeit: Montag und Mittwoch, 9-11 Uhr, 036452 72261
E-Mail: pfarramt-ramsla@web.de
KGV Ramsla • IBAN: DE23 5206 0410 0008 0056 80
BIC: GENODEF1EK1 • Evangelische Bank

### Auszeiten zum Atemholen

Nur wenige Sekunden benötigt der Fahrstuhl bis zur Aussichtsebene des Fernsehturms. Gerade eben noch mittendrin im Trubel der Menschen auf dem Alexanderplatz, fühlt man sich hier oben plötzlich allem enthoben: klimatisiert und schallisoliert schaut man auf Berlin herunter. Bahnen und Autos wirken wie Spielzeug. Die Stadt boomt mit unzähligen Baustellen zwischen bekannten Sehenswürdigkeiten und neuerrichteten Hochhäusern.

Kaum wahrnehmbar aus dieser Höhe sind die Menschen. Millionen, die da leben. Die da wohnen und arbeiten. Die auch gerade lieben und streiten. Wie viele werden lachen und wie viel mehr weinen? Da unten wird auch jetzt gerade gekämpft um Leben und mit dem Tod. Die allermeisten von ihnen bewegen sich aber irgendwo in ihrem Alltag in routinierter Normalität. In wenigen Momenten werde ich wieder eintauchen und dazu gehören...

Ganz unerwartet kam diese Denkpause. Ein intensives Gefühl. Einfach mal mit einer anderen Perspektive auch auf mein Leben sehen. Abstand einnehmen von dem, was mich täglich umgibt und gefangen hält. In der Draufsicht die Orientierung überprüfen. Ein nachdenkliches Innehalten. Eine heilsame Unterbrechung mit der Chance zur Konzentration auf das, was mich trägt im täglichen Leben und zur Motivation, zu achten auf das, was wirklich wichtig ist... Warum eigentlich mache ich das so selten?

Urlaub und Ferien sind längst vorbei. Ich will mir diese Erfahrung bewahren, um weiterhin Auszeiten zum Atemholen zu gewinnen, denn dazu braucht man keinen hohen Turm: eine Hollywoodschaukel im Garten; ein Gespräch mit guten Freunden; ein Spaziergang über die Felder; klassische Musik im Lieblingssessel; manchmal auch ein gutes Buch oder ein Film oder ein Gottesdienst...

Diese Auszeiten brauchen wir, um die innere Einstellung zu überprüfen, die eigene Mitte zu suchen: Wo habe ich denn den roten Faden verloren und bin in Alltagstrott verfangen und in Verbissenheit hineingeraten? Wo ist meine Lebensfreude auf der Strecke geblieben? Wie kann ich mich von Nachlässigkeiten befreien und unnötigen Ballast abwerfen?

Wir brauchen dieses Atemholen, um unsere überreizten und deshalb abgestumpften Sinne wieder zu schärfen. Wir brauchen dieses Atemholen, um uns zu öffnen für die leisen Töne und die unscheinbaren Dinge, die mich zum Staunen bringen und zu einem wacheren und tieferen Leben hinführen. Und dann dieses Atemholen verinnerlichen und zur regelmäßigen Übung werden lassen.

Als ich vom Alexanderplatz zurückschaue, hoch zum Fernsehturm, da spiegelt sich die Sonne in der Kugel und strahlt als leuchtendes Kreuz...
Und wie lassen Sie sich erinnern an Ihre Auszeiten zum Atemholen?

*Pfarrer Arndt Bräutigam*

## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

| | | | |
|---|---|---|---|
| **10.10.** | **Schwerstedt** | 9 Uhr | |
| | **Ramsla** | 10 Uhr | |
| | **Hottelstedt** | 11 Uhr | |
| **24.10.** | **Ottmannshausen** | 10 Uhr | Regional-Gottesdienst zum Reformations-Fest |